

Zwischenstopp

RE 15 Münster–Emden
RE 60 Rheine–Braunschweig
RE 70 Bielefeld–Braunschweig

Freizeittipps

für das Ems- und Mittelland




WestfalenBahn
Ein abellio[®] Unternehmen





Einfach zügig ans Meer.

Mit der WestfalenBahn beginnt Ihr Urlaub an der See bereits in Münster. Die Linie RE 15 fährt Sie direkt von Münster Hauptbahnhof bis Emden Außenhafen. Dort wechseln Sie bequem auf die Fähre oder den Katamaran nach Borkum – die Erholung ist ganz nah!



Katamaran
zuschlagspflichtig
ca. 60 Min.

Fähre
ca. 130–180 Min.

Emden > Emden Außenhafen ≈ Borkum

	RE 15	RE 15	RE 15	RE 15	IC	IC	RE 15	IC	RE 15	RE 15	RE 15
	88711	88216	88218	88220	2434	2306	88222	2204	88224	88228	88226
	D	E	F	G	DB	DB	H	DB	I	J	K
EMDEN HBF ab	7:19	8:19	9:19	10:19	11:46	12:09	13:19	13:45	16:19	18:19	19:19
<i>Emden Außenhafen</i> an	7:25	8:25	9:25	10:25	11:52	12:16	13:25	13:52	16:25	18:25	19:25
<i>Emden Außenhafen</i> ab	8:00	9:00		11:00	12:30	12:30	14:00	14:00	16:45		19:30
nach	Borkum	Borkum		Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum		Borkum

Borkum ≈ Emden Außenhafen > Emden

		Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum	Borkum
<i>Emden Außenhafen</i> an		8:45 9:00	10:00	11:00 11:40	13:00	13:00	15:30	16:00 16:30	18:00	19:00	19:10
	RE 15	RE 15	RE 15	RE 15	IC	IC	RE 15	IC	RE 15	RE 15	RE 15
	88712	88217	88219	88221	2431	2305	88223	2207	88225	88229	88227
	D	E	F	G	DB	DB	H	DB	I	J	K
<i>Emden Außenhafen</i> ab	7:35	8:35	9:35	10:35	12:01	13:26	13:35	16:04	16:35	18:35	19:35
EMDEN HBF an	7:41	8:41	9:41	10:41	12:07	13:32	13:41	16:11	16:41	18:41	19:41

D Mo. – Sa. (außer feiertags)

E Zug fährt 02. – 04.01.20 täglich; 28.03. – 23.05.20 Sa.; 14. – 17.04.20; 22.05.20; 29.05. – 24.10.20 Mo. – Sa.

F Zug fährt 16.12.19, 24.02. – 23.03.20 Mo.; 27.03. – 26.10.20 täglich; 02.11. – 07.12.20 Mo.

G Zug fährt 15.12.19 – 26.03.20 Mo. – Sa. (außer feiertags); auch am 25./26./29.12.19 + 01./05.01.20; 26.10. – 12.12.20 Mo. – Sa. (außer feiertags), auch 31.10.

H Zug fährt 16./20./22.12.19; 24. – 26.12.19; 29./31.12.19; 21.02. – 23.03.20 Mo. + Fr. + So.; 27.03. – 26.10.20 täglich außer am 04./11./18.04., 30.05., 20./27.06., 04./11./18. + 25.07., 01./08./15./22./29.08., 05./12.09., 10./17./24.10.; fährt am 30.10. – 11.12.20 Mo. + Fr. + So., außer am 31.10.

I Zug fährt täglich

J Zug fährt 17./21./28.12.19; 11.01. – 22.02.20 Sa.; auch am 21.02.; 25.02. – 26.03.20 Di. + Do. + Sa.; 27.10. – 12.12.20 Di. + Sa.

K Zug fährt 15.12.19 – 26.03.20 So.; auch am 27.12. – 30.12.19 und 02.01. – 04.01.20; 27.03. – 25.10.20 täglich; 26.10. – 06.12.20 So.

IC von DB Fernverkehr – alle Nahverkehrsfahrkarten werden anerkannt. Züge verkehren unregelmäßig an einzelnen Tagen. Bitte informieren Sie sich vor Reiseantritt. Änderungen vorbehalten.



Liebe Fahrgäste,

vielleicht kennen Sie das auch: Sie wollten während der Zugfahrt kurz entspannen, einfach mal die Augen zumachen und ein kleines Nickerchen einlegen oder ein spannendes Buch lesen. Aber Ihr Sitznachbar hat Redebedarf und erzählt von seinem Tag oder einem tollen Erlebnis und schon kommt man ins Plaudern. Nicht nur dass sich Ihr Sitznachbar als sehr sympathisch herausstellt, während des Gesprächs entdecken Sie auch bald schon Gemeinsamkeiten wie Hobbys, Lieblingsorte oder Freizeitaktivitäten. Genau das sind Situationen, die eine Bahnfahrt so besonders machen. Wir von der WestfalenBahn lieben es, ein Teil der wunderbaren Erinnerungen unserer Fahrgäste zu sein. Denn Städte zu verbinden heißt auch Menschen und Geschichten miteinander zu verbinden. Gerne auch Sie mit Ihren persönlichen Erlebnishighlights.

In dieser bereits 5. Auflage haben wir wieder die spannendsten Ausflugsziele im Ems- und Mittelland zusammengestellt. Entdecken Sie mit uns das Beste von Emden bis Münster und von Braunschweig bis Rheine oder Bielefeld. Genießen Sie Kultureinrichtungen, Spaßanlagen und Erholungsorte sowie die neuesten Freizeittrends. Darunter sind wahre Geheimtipps. Kennen Sie zum Beispiel schon Schwarzlicht-3-D-Minigolf? Sportlich geht es auf den bequem erreichbaren Radwanderwegen zu. Nehmen Sie einfach Ihr Rad in der WestfalenBahn mit. Städtekurzportraits informieren über lokale Highlights und regionale Veranstaltungen. Kulinarische Empfehlungen runden jeden Ausflug ab. Zu einigen unserer Tipps erhalten Sie Coupons für Vergünstigungen oder Sonderaktionen. Wie wäre es mit einer kostenlosen Städtereise, einem Tag im Zoo inklusive An- und Rückreise oder Fahrkarten für Sie und Ihre Freunde zu Ihrem Wunschziel? Lösen Sie unser Frühlingsgewinnspiel auf Seite 115 und gewinnen Sie mit etwas Glück einen der tollen Preise. Tipp: Alle Lösungen finden Sie beim Schmökern in dieser Ausgabe. Sportlich, kulturell, familienfreundlich oder shoppingintensiv: Entlang der RE 15 und RE 60/70 gibt es viel zu erleben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen, Entdecken und Genießen und heiße Sie willkommen in Ihrer WestfalenBahn! Bleiben Sie mobil!



Ihre Birgit Pauluschat
Marketingleiterin WestfalenBahn GmbH



- Seite 5** Vorwort
- Seite 8–9** Informationen und Service
- Seite 10** Tickets und Tarife
- Seite 11** Tickettipps



Städte Neues entdecken

Seite 12–37

Braunschweig | Peine | Hannover | Minden | Porta Westfalica | Bad Oeynhausen | Herford | Bielefeld | Osnabrück | Rheine | Emden und Borkum | Leer (Ostfriesland) | Papenburg | Lathen | Meppen | Geeste | Lingen | Salzbergen | Münster



Kultur Live dabei sein

Seite 38–61

Schlossmuseum Braunschweig | Staatstheater Braunschweig | Burgpark Peine | Landesmuseum Hannover | Herrenhäuser Gärten, Hannover | Schloss Bückeburg | GOP Varieté Bad Oeynhausen | Universum Bünde | Marta Herford | Kunsthalle Bielefeld | Rathaus des Westfälischen Friedens, Osnabrück | Erholungsgebiet Rheine-Bentlage | Kunsthalle und Ostfriesisches Landesmuseum Emden | Seenotrettungskreuzer „Georg Breusing“, Emden | Burgentour Leer | Bünting Teemuseum, Leer | MEYER WERFT, Papenburg | Von-Velen-Anlage Papenburg | Kunstmuseum Pablo Picasso Münster



Aktivitäten Erleben und mitmachen

Seite 62 – 85

EscapeVenture | Erlebnis-Zoo | SEA LIFE | SUPERFLY AIR SPORTS Hannover | Wasserstraßenkreuz Minden | Bali Therme | Natur- und UNESCO Geopark TERRA.vita | Room Fox – Live Escape-Game | NaturZoo | H2O | Laser- und GlowZone | Dr. Oetker Welt | SUPERFLY AIR SPORTS Bielefeld | Insel Borkum | Miniaturland | Hauptkanal Papenburg | Freizeitpark Schloss Dankern | NINFLY – Jump and Play | Freizeitparadies Aasee | Planetarium



Natur In Bewegung bleiben

Seite 86 – 101

Radwanderweg „Kleine-Dörfer-Weg“ + Braunschweiger Jakobsweg und Floßtour | Maschsee | Kaiser-Wilhelm-Denkmal | Radtouren durchs Emsland: Papenburg-Route 1 | Ems-Kanal-Tour | Genießer-Tour | Emspiraten-Route



Kulinarisch Rasten und genießen

Seite 102 – 109

Heinrich – Das Wirtshaus | Zu den vier Linden | Die Gondel | Wirtshaus Zur Falle | Wilhelm1896 | Grüne Gans | Hausbrauerei Rampendahl | Restaurant Schnürboden | Milchtankstelle in Leer | Kräuterhof Rosen

Seite 110 – 113 Veranstaltungskalender 2020

Seite 114 Shoppingtips

Seite 119 Impressum

Seite 115 Gewinnspiel

Seite 120 Bildnachweis



Qualität und Sicherheit

Wir sind für Sie rund um die Uhr erreichbar. Mit unserem engagierten Personal und einer ausgefeilten Organisation sorgen wir für guten Service, Sicherheit, Pünktlichkeit und das Wohlbefinden unserer Fahrgäste.

- Begleitung durch unser Servicepersonal in jedem Zug auf dem Mittel-landnetz RE 60/70 und dem Emslandnetz RE 15
- Hohe Sicherheit durch Videosysteme in allen Fahrzeugen
- Kostenfreies WLAN in unseren Zügen
- Taxi-Ruf-Service für Ihren Zielbahnhof bei Fahrten mit Servicepersonal
- Große Info-Monitore in den Zügen mit Informationen zu Ankunftszeiten, Anschlüssen und Verspätungen in Echtzeit



Sie sind mit einer größeren Reisegruppe unterwegs? Bitte melden Sie Gruppen, z.B. Schulklassen, Kindergartengruppen oder Reise-gruppen, bis spätestens 17 Uhr des Vortags über unser **Infotelefon 0521 557777-55** an. Oder nutzen Sie einfach unser Onlineformular unter www.westfalenbahn.de bis zwei Tage vor Reisebeginn.



Mitnahme von E-Rollern

Die Mitnahme von E-Rollern ist erlaubt, wenn sie zusammengeklappt mit-geführt werden. Größere und schwerere E-Roller (Länge => 115 cm, Ge-wicht => 15 kg, Radgröße > 9 Zoll) weisen fahrradähnliche Merkmale auf. Ihre Mitnahme ist unter „Fahrradmitnahme“ geregelt.



Fahrradmitnahme

Unsere Züge verfügen über geräumige Mehrzweckabteile für Rollstühle, Kinderwagen und Fahrräder. Der Einstiegsbereich für Fahrräder und Rollstühle ist von außen mit einem Fahrrad- und Rollstuhlsymbol gekennzeichnet. Im Zug können Sie Ihr Fahrrad auf der markierten Fläche abstellen. Unsere vierteiligen Triebzüge, die zwischen Emden und Münster verkehren, bieten bis zu 24, bei Einsatz einer Doppeltraktion 48 Fahrradstellplätze. In den Doppelstockzügen, die zwischen Braunschweig und Rheine bzw. Bielefeld fahren, sind es 15. In den Sommermonaten wird die Anzahl der Fahrradstellplätze in den genannten Zügen erhöht.

Aus Sicherheitsgründen sind die Fahrräder mit den dafür vorgesehenen Rollgurten an den Klappsitzen zu befestigen; Packtaschen müssen abgenommen und in der Gepäckablage verstaut werden, um die Stellplätze nicht zu blockieren. Und halten Sie bitte die Durchgänge (Fluchtwege) von Rädern und Gepäck frei!

Zur Hauptverkehrszeit oder zu Zeiten mit viel Freizeitverkehr kann es zu Kapazitätsengpässen kommen. Meiden Sie diese Zeiten daher möglichst bei der Planung Ihrer Radtour. Sollten alle Stellplätze belegt sein, bitten wir Sie, mit Ihrem Fahrrad auf einen anderen Zug auszuweichen. Bitte denken Sie daran, schon vor Reiseantritt für Ihr Fahrrad ein entsprechendes Fahrradticket zu erwerben.



Anmeldung von Fahrrädern

Im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten ist auf allen Strecken eine reibungslose Fahrradmitnahme möglich. Um unsere Fahrzeuge zielgerichtet einsetzen zu können, bitten wir Gruppen bereits ab einer Größe von fünf Personen (mit Fahrrädern) sich telefonisch unter **WestfalenBahn Info-telefon 0521 557777-55** oder über das **Kontaktformular** unter **www.westfalenbahn.de** bis zwei Tage vor Reisebeginn bei uns zu melden. Bei Ihrer Anmeldung werden wir prüfen, ob in den von Ihnen gewünschten Zügen ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen oder wir Ihnen ggf. Ausweichzeiten nennen müssen.



Bitte beachten Sie: Kinderwagen und Rollstühle haben immer Vorrang vor Fahrrädern.



Für die Zugfahrt mit der WestfalenBahn kommen Tarife der Verkehrsverbünde und Tarifgemeinschaften wie der **Westfalen-Tarif**, der **GVH-Tarif** im Raum Hannover und der **VRB-Tarif** im Raum Braunschweig zur Anwendung. Die Tickets schließen die Nutzung von Bussen und Bahnen am Start- und Zielort ein.

Für Fahrten über die Verbundgrenzen hinaus gelten der **NRW-Tarif** in Nordrhein-Westfalen sowie der **Niedersachsen-Tarif** für alle Verbindungen innerhalb Niedersachsens und für die Strecken Salzbergen – Münster Hbf und Salzbergen – Hengelo (NL). Für Fahrten in andere Bundesländer gilt der **BB DB Bahntarif**. Auch das **Niedersachsen-Ticket** erkennen wir in unseren Zügen an.

In allen Verbänden und Tarifgemeinschaften gibt es Fahrkarten für Einzelfahrer, Gruppen und Abonnenten. Unser Fahrkartenautomat unterstützt Sie bei der Wahl des richtigen Tickets – er wählt automatisch den passenden Fahrschein für die gewünschte Fahrt aus.

Weitere Informationen zu Tarifen und Tickets erhalten Sie im **WestfalenBahn KundenCenter in Bielefeld**, in den Verkaufsstellen und Reisezentren vor Ort, am **WestfalenBahn Infotelefon 0521 557777-55** und unter **www.westfalenbahn.de**.



Tickettipps



Niedersachsen-Ticket

(Für die Strecken Rheine/Bielefeld – Braunschweig, Münster – Emden, Herford – Braunschweig) Für Fahrten in Niedersachsen bietet sich das Niedersachsen-Ticket für ein bis fünf Personen an. Gültig ist es an einem Werktag von 9.00 Uhr bis 3.00 Uhr am Folgetag und an Wochenenden und Feiertagen ohne Zeiteinschränkung für beliebig viele Fahrten durch Niedersachsen, Bremen und Hamburg sowie bis nach Hengelo in den Niederlanden. Infos unter www.niedersachsenticket.de.

9 Uhr TagesTicket (1 und 5 Personen)

Gilt an einem Werktag von 9.00 Uhr bis 3.00 Uhr am Folgetag (an Samstagen, Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ohne Zeiteinschränkung) für beliebig viele Fahrten im jeweiligen Geltungsbereich und ermöglicht die Mitnahme von bis zu 3 Kindern (9 Uhr TagesTicket 1 Person). Auch die Mitnahme eines Fahrrades statt einer Person ist möglich (9 Uhr TagesTicket 1 Person | 5 Personen).

Quer-durchs-Land-Ticket

Das Ticket gilt für ein bis fünf Personen einen Tag lang für Fahrten kreuz und quer durch Deutschland. Kinder und Enkel bis 15 Jahren dürfen kostenlos mit. Es ist von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 3.00 Uhr am Folgetag gültig sowie am Wochenende und an Feiertagen ohne Zeiteinschränkung.

Emsland-Touren-Ticket

Für Reisen im Emsland bietet sich das Emsland-Touren-Ticket an. Das Ticket kann für Gruppen von bis zu fünf gemeinsam reisenden Personen genutzt werden. Es kostet 19,- Euro für

zwei Personen und zwei Fahrräder zuzüglich jeweils 5,- Euro für jeden weiteren Mitfahrer. Die Fahrradmitnahme ist im Preis enthalten. Gültig ist das Ticket im Regional-Express 15 der WestfalenBahn zwischen Emden-Außenhafen und Rheine sowie in den Fahrradbussen (RADexpress) im Emsland für beliebig viele Fahrten an jeweils einem Tag im Aktionszeitraum von April bis November (nur an Wochenenden, Feier- und Brückentagen).



Dem Alltag entfliehen, Freizeit genießen, etwas erleben – jeder sehnt sich von Zeit zu Zeit nach einem Abenteuer. Dabei zieht es viele in die Ferne, obwohl die Region entlang unseres Streckennetzes auch so einiges zu bieten hat. In den Städten verdichten sich die Eindrücke und Ereignisse, die Zeit läuft schneller, die Kontraste werden größer: laut und leise, groß und klein, historisch und modern – Städte vereinen Gegensätze auf engstem Raum und das macht sie spannend und reizvoll und vor allem abwechslungsreich. Die Städte im Ems- und Mittelland stellen das unter Beweis.



Städte

RE60

RE70

Mittelland-Netz

Rheine – Braunschweig
Bielefeld – Braunschweig

- Braunschweig | Wolfsburg
- Peine
- Hannover
- Minden
- Porta Westfalica
- Bad Oeynhausen
- Herford
- Bielefeld
- Osnabrück
- Rheine

RE15

Emsland-Netz

Münster – Emden Außenhafen

- Emden | Borkum
- Leer (Ostfriesland)
- Papenburg
- Lathen
- Meppen
- Geeste
- Lingen
- Salzbergen
- Münster



Die Löwenstadt

Braunschweig ist die größte Stadt zwischen Hannover und Berlin und bietet Vielfalt auf kurzen Wegen: Auf historischen Plätzen wie dem Burgplatz oder in den verwinkelten Gassen des Magniviertels ist die über tausendjährige

Stadtgeschichte noch heute gegenwärtig. Gleichzeitig überzeuget Braunschweig als lebendige Kulturstadt mit mitreißenden Inszenierungen seines Staatstheaters und weiterer Bühnenhäuser, spannenden Ausstellungen zahlreicher Museen wie dem renommierten Herzog Anton Ulrich-Museum und Veranstaltungshöhepunkten über das ganze Jahr. Als attraktive Einkaufsstadt vereint die Löwenstadt charmante Boutiquen und inhabergeführte Fachgeschäfte mit internationalen Filialisten und bietet viele Möglichkeiten für einen entspannten Einkaufsbummel.

Zwischendurch genießen Sie eine Stärkung in einem der urigen Restaurants oder einladenden Cafés oder Sie machen eine Pause mitten in der Natur. Diese finden Sie in den herrlichen Parklandschaften entlang des Flusses Oker rund um die Braunschweiger Innenstadt.



An- und Abreise

Tourist Information

Kleine Burg 14
38100 Braunschweig
Tel. 0531 47020-40

www.braunschweig.de
touristinfo@braunschweig.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr
01.05. – 30.09. auch
So. 10.00 – 12.00 Uhr

**Braunschweig
Löwenstadt**



Stadtführungen Braunschweig

Entdecken Sie die Vielfalt Braunschweigs ...

- ... zu Fuß, mit dem Fahrrad, in einer historischen Straßenbahn oder bei einer barrierefreien Führung.
- ... auf unterhaltsamen Streifzügen mit historischen Persönlichkeiten.
- ... bei einer Floßfahrt auf der Okerumflut.
- ... auf den Spuren der Hanse entlang ehemaliger Handelswege.
- ... bei einer kulinarischen Reise durch die Löwenstadt.

www.braunschweig.de/stadtfuehrungen





Mit jährlich mehr als zwei Millionen Besuchern gehört die Autostadt in Wolfsburg zu den beliebtesten Reisezielen in Deutschland. Ob für Automobilfans, Kulturliebhaber oder Familien – der automobilen Themenpark ist immer eine Reise wert und macht Mobilität erlebbar. Im Sommer verwandelt sich die Autostadt in eine große Open-Air-Bühne mit vielen Attraktionen und Shows für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Für Action sorgen riesige Rutschen und Klettertürme. Entspannen kann man auf einer schwimmenden Insel im Hafenbecken oder bei einer Fahrt im Solarboot. Die WestfalenBahn bringt Sie mit den Zügen RE 60/70 nach Braunschweig Hbf. Von dort aus fahren Sie mit enno im Stundentakt in Richtung Wolfsburg. Die Autostadt liegt direkt gegenüber dem Bahnhof und ist zu Fuß in nur sieben Minuten erreichbar.

Autostadt GmbH

Stadtbrücke
38440 Wolfsburg
Tel. 0800 288678 - 238

www.autostadt.de
Kontakt für Besucher:
service@autostadt.de
Kontakt für Firmen:
events@autostadt.de

Öffnungszeiten:

Mo. – So. 9.00 – 18.00 Uhr

An Heiligabend und Silvester bleibt die Autostadt geschlossen. Am 1. Januar öffnet die Autostadt um 10.00 Uhr.

Die Stahlhauptstadt Deutschlands

Wer an Stahl denkt, denkt an Peine. Die selbstständige Stadt im Land Niedersachsen war bis zur Stahlkrise in den 1970er-Jahren ein wichtiger Standort für die deutsche Stahlträger-Produktion. Mit dem wirtschaftlichen Wandel in den 1980er- und 90er-Jahren veränderte sich nicht nur die Industrie, sondern auch das Stadtbild. Mittlerweile wird nicht mehr nur Stahl produziert, sondern auch Senf in der Korn- und Senfmühle Blumenhagen. Unter der Marke „Eulensenf“ werden dort traditionell steinvermahlene Senfe hergestellt. Angebotene Mühlenführungen mit Verkostung machen die Senf- und Getreidevermahlung zum Erlebnis – selber mahlen inklusive!



An- und Abreise

Tourist-Info Peiner Land

Ilseeder Hütte 10
Im Starterhof (2. OG)
31241 Ilseede
Tel. 05172 9492-610

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9.00 – 16.00 Uhr
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

www.tourismus-peine.de
mail@wito-gmbh.de



HANNOVER



Die WestfalenBahn bringt Sie hin. Reisen Sie entspannt und zügig nach Hannover! Mit dem Regionalexpress 60 oder 70 der WestfalenBahn.

Hannovers Event Highlights 2020

Internationaler Feuerwerkswettbewerb

Jedes Jahr treten im barocken Garten der Herrenhäuser Gärten fünf Teams gegeneinander an. Bereits am frühen Abend erwartet die Besucher ein vielseitiges Rahmenprogramm.

Termine: 23.5./6.6./22.8./5.9./19.9.

Fête de la Musique

Viele Städte in der ganzen Welt begrüßen den Sommer mit Live-Musik – Hannovers Innenstadt wird zu einer einzigen Bühne! An vielen Plätzen beschallen Musiker die City.

Termin: 21.6.

Schützenfest

Das größte Schützenfest der Welt ist an zehn Tagen im Jahr nicht nur für Schützen die erste Adresse. Partys, Livemusik, Karussells – hier darf es ruhig eine Lüttje Lage mehr sein.

Termin: 3.–12.7.

Maschseefest

Eine der größten Veranstaltungen Norddeutschlands! Das maritime Sommerfest bietet Konzerthighlights, Aktionen auf dem Wasser, Tanzabende, Kleinkunst und kulinarische Köstlichkeiten.

Termin: 29.7.–16.8.

Hannover leuchtet

An fünf aufeinander folgenden Abenden werden beim größten Lichtkunstfestival Niedersachsens diverse hannoversche Sehenswürdigkeiten mit bunten Lichteffekten und Videoprojektion in Szene gesetzt.

Termin: 4.–8.11.

Erlebnispakete inkl. Übernachtung auf: www.hannover-erlebnispakete.de



Urlaubsregion Hannover

Eine moderne Metropole, eingebettet in idyllische Städte und Gemeinden – die Urlaubsregion Hannover ist geprägt von reizvollen Kontrasten. Großveranstaltungen vom Maschseefest bis zum Open-Air-Konzert, Naturerlebnisse in Feld und Flur, im Barockgarten oder auf dem Wasser, Kunst und Kultur auf höchstem Niveau: Kaum eine Großstadt bietet so interessante Freizeitmöglichkeiten wie Hannover. Flanieren Sie durch die Herrenhäuser Gärten, joggen Sie durch den Stadtwald Eilenriede, genießen Sie das mediterrane Flair am und auf dem Maschsee. Die lebendige City Hannovers lädt mit ihrer großen Fußgängerzone, der Ernst-August-Galerie und edlen Einkaufspassagen zum Shoppen ein. In der Altstadt spazieren Sie durch mittelalterliche Gassen, entspannen am Leineufer oder in einem der zahlreichen Cafés. Theater, Konzerte und Kunst sowie zahlreiche Museen und Baudenkmäler faszinieren Kulturliebhaber aus aller Welt. Zu den touristischen Höhepunkten rund um die Landeshauptstadt zählen das Steinhuder Meer, der Höhenzug Deister oder das Schloss Marienburg in Pattensen.



An- und Abreise

Tourist Information

Ernst-August-Platz 8
30159 Hannover
Tel. 0511 12345-111

www.hannover.de/tourismus
info@hannover-tourismus.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 17.00 Uhr
(November bis März bis 15.00 Uhr)
So. 10.00 – 15.00 Uhr
(November bis März geschlossen)



Minden erleben

Die einstige Festungsstadt Minden ist heute vor allem für ihre lebendige Geschichte bekannt. Wissen Sie, wie Minden entstanden ist, was den Mindener Dom und das Berliner Olympiastadion verbindet und was es mit dem „Windloch“ auf sich hat? Die Antworten dazu und weitere Informationen zur vielseitigen Geschichte der Weserstadt finden Sie bei einer historischen Stadt- oder Themenführung. Der über 1000-jährige Dom mit dem wertvollen Domschatz, das historische Rathaus mit dem ältesten gotischen Laubengang Westfalens und die kopfsteingepflasterten Gassen der oberen Altstadt, des „Schnurrviertels“, werden Sie beeindrucken. Lassen Sie sich von einem Gästeführer mitnehmen durch die verschiedenen Epochen der Stadtgeschichte oder entdecken Sie das historische Minden auf eigene Faust mit der Minden APP und Ihrem Smartphone. Auf der mit freiem Minden-WLAN ausgestatteten Altstadt-Route erhalten Sie Push-Nachrichten zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten. So erleben Sie auf Deutschlands erster Beacon Mile in Minden interessante Geschichte(n) in Bild und Ton.

Tourist Information

Minden Marketing GmbH
Domstraße 2
32423 Minden
Tel. 0571 829 06 59

www.minden-erleben.de
info@mindenmarketing.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr



An- und Abreise

Kaiserliche Stadt an der „Westfälischen Pforte“

An der Porta Westfalica treffen Wiehengebirge und Wesergebirge aufeinander. Die Weser verlässt an diesem Punkt das Weserbergland, um hinein in die Norddeutsche Tiefebene zu fließen. In diesem Durchgangstal liegt die ebenfalls Porta Westfalica genannte Stadt, umgeben von einer reizvollen Landschaft und einigen sehenswerten Kulturdenkmälern, allen voran das Kaiser-Wilhelm-Denkmal, das in 268 Metern Höhe auf dem Wittekindenberg steht und bei der Anreise mit dem Zug schon von Weitem einen imposanten Eindruck bietet. Auf dem Berg liegt auch das Areal der Wittekindenburg, eine etwa 660 Meter lange und 100 Meter breite Befestigungsanlage, deren Ost- und Nordwall zum Teil noch gut erhalten sind. Ausflügler können innerhalb dieser Anlage die im romanischen Stil erbaute Margarethenkapelle und die freigelegten Reste der Kreuzkirche besichtigen.

Gegenüber auf dem Jakobsberg, dem westlichsten Berg des Weserberglandes, steht der Fernmeldeturm Jakobsberg, von dessen Plattform aus man bei schönem Wetter einen herrlichen Rundumblick hat. Mitten durch das Durchbruchstal führt der Europäische Fernwanderweg E11 sowie der Weser-Radweg und zwischen Varenholz und Veltheim bringt eine Gierseilfähre Fußgänger und Radfahrer sicher über die Weser. In dieser Landschaft, die Vogelkundler genauso wie Segelflieger und Wassersportler zum Besuch einlädt, liegt malerisch zwischen Naturschutzgebieten die Stadt selbst und lädt nach Stunden des Radfahrens, Wanderns und Erlebens zum Ausruhen ein.



An- und Abreise

Tourist Information

i-Punkt Porta Westfalica
Schalksburg Str. 3–5
32457 Porta Westfalica
Tel. 05751 403980

Öffnungszeiten:

April – Oktober
Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
November – März
Mo. – Fr. 10.00 – 15.00 Uhr

www.westliches-weserbergland.de/porta-westfalica-orte
touristikzentrum@westliches-weserbergland.de



Ostwestfälischer Kurort

Am Anfang stand die Entdeckung einer salzhaltigen Quelle, die die Entwicklung und den Aufschwung zum renommierten Kurort einläutete. Heute hat sich Bad Oeynhausen mit seinen knapp 50.000 Einwohnern zu einer lebendigen Stadt mit einem modernen Gesundheitszentrum entwickelt.

Es ist Bad Oeynhausen gelungen, die Bäderkultur des letzten Jahrhunderts in das moderne kulturelle Leben zu integrieren. Das Kaiserpalais, das alte Kurhaus, beherbergt heute das GOP-Varieté, das Theater im Park spielt klassische und moderne Bühnenproduktionen und die Wandelhalle steht für Konzerte und Kabarettaufführungen zur Verfügung. In der am Kurpark liegenden Bali Therme lässt sich das berühmte Bad Oeynhausener Thermalwasser heute hautnah und zeitgemäß erleben. Und die am ersten August-Wochenende stattfindenden Parklichter verleihen dem Staatsbad immer wieder einen glanzvollen Auftritt.

Tourist Information (Haus des Gastes)

Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH
Im Kurpark, 32545 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 1300

www.staatsbad-oeynhausen.de
staatsbad@badoeynhausen.de

Öffnungszeiten:

April – September
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
So. 14.00 – 17.00 Uhr
Oktober – März
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr



An- und Abreise

Herford – überraschend anders!

Eine über 1200 Jahre währende Geschichte hat in Herford ihre sichtbaren Spuren hinterlassen und eröffnet zugleich Raum für moderne Akzente. Historische Gebäude wie die Münsterkirche oder das Frühherrenhaus sind eindrucksvolle Zeugen von Macht und Glanz vergangener Tage. In Bahnhofsnähe dokumentiert das Marta Herford, Museum für zeitgenössische Kunst, Architektur und Design, Mut, Veränderungswillen und Weltoffenheit der heutigen Zeit. Nicht weit davon entfernt zeigt das Daniel-Pöppelmann-Haus u.a. eine stadtgeschichtliche Ausstellung in der aufwendig restaurierten Unternehmervilla Schönfeld, Teil des Museums-Komplexes. Nach einer Erkundungstour zwischen Gotik und Gehry bietet das Freizeitbad H2O den perfekten Ort zum Entspannen. Die Wellness-Oase lockt mit einer der beliebtesten Saunalandschaften der Region. Ein weiteres attraktives Ausflugsziel für Klein und Groß ist der Herforder Tierpark. Neugierig? Entdecken Sie die Vielfalt der Werrestadt!



Tourist-Information Herford

Rathausplatz 2
32052 Herford
Tel. 05221 189-1526

www.herford.de
tourist-info@herford.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr
Fr. 10.00 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00 – 15.00 Uhr



An- und Abreise

Lebenswerte Großstadt mit viel Grün

Wenn ein Bielefelder etwas mit „ganz ordentlich“ bewertet, dann könnte sich dahinter glatt ein kleines Lob verbergen. So wie die rund 340.000 Einwohner ist auch ihre Stadt eher bodenständig, angenehm normal und unaufgeregt. Aber gerade die Kombination aus Großstadt-Flair und fast dörflichem Charakter macht Bielefeld zu dem, was sie ist: eine besonders lebenswerte Großstadt. 1214 als Kaufmannsstadt gegründet, ist Bielefeld heute eine bedeutende Universitätsstadt mit sieben Hochschulen und rund 37.000 Studierenden.

Bielefeld bietet so viel Grün wie kaum eine andere deutsche Großstadt und wird als wirtschaftliches und kulturelles Zentrum der Region Ostwestfalen-Lippe geschätzt. Die kurzen Wege in der Innenstadt, die Überschaubarkeit und der Teutoburger Wald machen Bielefeld so attraktiv. Das Wahrzeichen der Stadt, die Sparrenburg, der Tierpark Olderdissen sowie markante öffentliche Plätze wie der Alte Markt, der Siegfriedplatz und der Kesselbrink mit Skateranlage sind beliebte Anziehungspunkte. Die Stadt bietet eine aktive Theater-, Kunst- und Musikszene. Die Kunsthalle Bielefeld gehört zu den namhaften Museen für moderne und zeitgenössische Kunst.

Dazu kommen viele Einkaufsmöglichkeiten, eine große Fußgängerzone in der Innenstadt, das Shopping-Center LOOM und eine bunte Vielfalt an Restaurants und Bars.



Tourist Information

im Neuen Rathaus
Niederwall 23, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 5169-99

www.bielefeld.jetzt
touristinfo@bielefeld-marketing.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr



An- und Abreise

Die Friedensstadt

Herz der Stadt ist seit jeher der Markt mit Rathaus und Marienkirche auf der einen und den bunten Giebelhäusern auf der anderen Seite. Am Markt beginnen die Stadtführungen im Friedenssaal des Rathauses, das genauso wie das Rathaus in Münster das Europäische Kulturerbe-Siegel trägt. Mit dem Siegel werden Orte ausgezeichnet, die eine bedeutende Rolle in der Geschichte Europas gespielt haben. Weiter geht es durch die Altstadt mit ihren zahlreichen Steinwerken. In ihnen findet man heute kleine, feine Läden, Cafés und Bars.

Gleich hinter dem Heger Tor erstaunt die außergewöhnliche Architektur des Felix-Nussbaum-Hauses, das die weltweit größte Werksammlung des Malers beherbergt.

Besucher finden in Osnabrück ein ausgezeichnetes Shoppingangebot und ausgefallene Läden sowie hervorragende Restaurants und Wohnzimmerkneipen. Von der Altstadt bis zum Neumarkt erstreckt sich eine der beliebtesten Einkaufsmeilen in Niedersachsen. Ein Abstecher in die Seitengassen der „Großen Straße“ ist immer lohnenswert und führt zu kleineren Einkaufsquartieren mit ganz eigenem Flair. Mit der ersten Frühlingssonne stehen in der gesamten Stadt die Stühle und Tische draußen. Im Sommer werden die schönsten Plätze zur Bühne für Musikfestivals und Weinmärkte. Alle Termine gibt es im os-kalender.de. Auch die vielen grünen Parks laden zum Verweilen ein. Ihre Lage mitten im UNESCO Global Geopark TERRA.vita ermöglicht es, direkt von der Stadt aus Ausflüge in das schöne Osnabrücker Land zu unternehmen.



EUROPA
BEGINNT
HIER!

In Osnabrück und Münster –
Stätten des Westfälischen Friedens

Tourist Information Osnabrück

Osnabrücker Land

Bierstraße 22–23, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 323-2202

www.osnabrueck.de/tourismus
tourist-information@osnabrueck.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

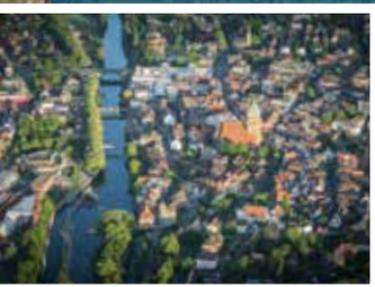


An- und Abreise

Die grüne Oase im Münsterland

Rheine ist mit etwa 80.000 Einwohnern die größte Stadt im nördlichen Münsterland. Die Stadt selbst bietet eine Vielzahl interessanter Möglichkeiten der Freizeit- und Urlaubsgestaltung. Hier trifft Geschichte auf Gegenwart, Kultur auf Natur, Entspannung auf sportliche Aktivitäten. Die Emsstadt Rheine im Münsterland ist definitiv erlebenswert. Vom NaturZoo, dem Kloster Bentlage, dem Falkenhof Museum bis hin zu den Elter Dünen – Rheine bietet seinen Besuchern jede Menge Abwechslung. Die Ems fließt hier malerisch durch den Stadtkern und entlang ihrer Ufer schlängeln sich Spazier- und Radwanderwege, sodass der Besucher im Nu im Grünen ist.

Rheine präsentiert sich nicht nur mit seinen Freizeitmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten, sondern auch als Ziel für einen gemütlichen Einkaufsbummel. Besonders beliebt sind die Emsstraße mit ihrer bunten Geschäftevielfalt und die Einkaufszentren „Emsgalerie“ und „EmsForum“. Auch in den zahlreichen Nebenstraßen finden sich interessante Geschäfte und Boutiquen. Vielfältige Einkaufsmöglichkeiten laden zu einer kleinen Shoppingpause ein. Das ganze Jahr über sorgen attraktive Feste und Märkte für ein besonderes Flair in der Rheiner Innenstadt.



An- und Abreise

Rheine.Tourismus.Veranstaltungen. e.V.

Bahnhofstraße 14

48431 Rheine

Tel. 05971 80065-0

www.rheine-tourismus.de

info@rheine-tourismus.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 17.30 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr



Seehafenstadt

Ostfriesisch durch und durch – Emden ist nicht nur Seehafenstadt, sondern auch die Kulturhauptstadt Ostfrieslands und zugleich Geburtsort des bekannten Komikers Otto Waalkes. So sind in der Emdener Innenstadt nicht nur interessante Museumsschiffe wie die „Deutsche Bucht“ zu finden. „Dat Otto Huus“ am historischen Hafenbecken ist ein Muss für Fans des ostfriesischen Humors und kleiner Elefanten. Mit geklinkerten Straßen und Gebäuden, malerischen Wasserwegen und Schiffen mitten in der Stadt zieht Emden seine Gäste in den Bann Ostfrieslands. Der Ratsdelft mit seinen Angeboten an Kanal- und Hafenfahrten lässt Schiffsfahrtsromantik aufkommen. Im Ostfriesischen Landesmuseum Emden zeugen das Ratssilber und Goldmünzen, Seekarten und sakrale Kunst von der reichen Vergangenheit Ostfrieslands. Die Kunsthalle Emden gilt als eines der bedeutendsten Museen für Kunst der Klassischen Moderne in Norddeutschland. Sie liegt mitten in der Stadt und zugleich idyllisch unmittelbar an einem Schiffsanleger. Da der Fährhafen nur drei Kilometer von der Innenstadt entfernt liegt, dient die Stadt als idealer Ausgangspunkt für Ausflüge zur Insel Borkum oder an die gegenüberliegende niederländische Küste. Um essbares ostfriesisches Kulturgut genießen zu können, müssen Sie jedoch nicht übersetzen. Frei nach dem Motto „Schlemmen in Emden“ hat die Stadt eine große Auswahl an Cafés und Teestuben, Eckkneipen und Gaststätten zu bieten. Fischrestaurants und die Wochenmärkte runden das kulinarische Bild der Stadt ab.



An- und Abreise

Tourist-Info Emden

Bahnhofplatz 11 und
Alter Markt 2a, 26721 Emden
Tel. 04921 9740-0

www.emden-touristik.de
ti@emden-touristik.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr



Einmal Borkum, bitte!

Die WestfalenBahn bringt Sie ans Meer, direkt in den Emden Außenhafen. Und von dort aus geht es mit der Fähre auf die Nordseeinsel Borkum mit ihrer herrlichen Landschaft und dem typischen Inselwetter, das einfach jedem guttut – am besten bei einer Wanderung den Strand oder das Watt entlang. Vier ausgewiesene, bewachte und von der International Life Saving Federation als sicher zertifizierte Strände bieten ideale Bedingungen zum Baden und auch für sportliche Aktivitäten wie Kitesurfen, Windsurfen und Beachbuggyfahren.

Das Kontrastprogramm zu Sonne, Strand, Action und Entspannung sind die Sehenswürdigkeiten der Insel, zum Beispiel der alte und der neue Leuchtturm, die Kirchen, das Feuerschiff Borkumriff und das Heimatmuseum.

Um hinzugelangen, mietet man am besten ein Fahrrad oder nutzt die Borkumer Kleinbahn, die einzige in Niedersachsen noch betriebene zweigleisige Schmalspurbahn.

Lust auf Borkum?

Dann fordern Sie kostenlos Ihre Reisemappe für die Auszeit an der See an. Tipps für Inselausflüge und Aktivitäten sowie Infos zur Anreise – wir haben für Sie viel Wissenswertes zusammengestellt! Weitere Infos finden Sie unter www.westfalenbahn.de/freizeit/borkum



Anreise: Ab Bahnhof Emden Außenhafen mit der Fähre oder dem Katamaran (Fahrzeiten siehe Umschlagklappe)

Tourist Information

Am Georg-Schütte-Platz 5
26757 Borkum
Tel. 04922 933-0

www.borkum.de
info@borkum.de

Öffnungszeiten:

01. April – 31. Oktober
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Sa. – So. 10.00 – 13.00 Uhr

01. November – 31. März
Mo. – Fr. 10.00 – 17.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr



... und der Urlaub beginnt!

Insel Borkum

Mit Bahn und Schiff auf zum Strand!

TÄGLICH AB EMDEN



Fahren Sie mit der WestfalenBahn direkt bis zum Schiff im Emdener Außenhafen.

**TAGESTICKET FÄHRE
20,30 € p. P.**



WIR SIND FÜR SIE DA

www.ag-ems.de

01805 180 182* • info@ag-ems.de

*14 ct/min. aus dem deutschen Festnetz;

ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Für Personen ab 12 Jahren erhebt die Stadt Borkum einen Gästebeitrag. Bitte teilen Sie uns beim Kauf eines Tagestickets mit, wenn keine Gästebeitragspflicht besteht. Der Tagesgästebeitrag in Höhe von 2,30 € ist beim Kauf einer Tageskarte zu entrichten.

Das Tor Ostfrieslands

Die drittgrößte Stadt in Ostfriesland hat einiges zu bieten. Idyllisch gelegen zwischen den Flüssen Ems und Leda, lädt Leer zur Erkundung der wunderschönen Altstadt und dem Stadtkern ein. Zu sehen gibt es ein Umfeld, das nicht ostfriesischer sein könnte – Weite, Deiche, Tee und Plattdeutsch stehen nämlich auf dem Programm. Richtige Hafenromantik können Sie zur frühen Abendstunde bei einer Tasse Tee oder Kaffee am Leeraner Hafen genießen. Für Aktive lädt die Uferpromenade zum Bummeln und Schlendern ein.

Auch im Umkreis gibt es einiges zu sehen, so besitzt Leer eine Milchtankstelle, an der sich die Besucher frische Ostfriesenmilch zapfen können. Verspielt zeigt sich die Stadt mit dem Leeraner Miniaturland, das Ostfriesland im Kleinformat widerspiegelt. Teeexperte werden Sie im örtlichen Teemuseum, das die Besucher bei einer gemütlichen Tasse ostfriesischer Kultur über die Welt der Tee-Tradition informiert.

Historisch geht's weiter, denn ein richtiger Augenschmaus ist die im Jahr 1650 erbaute Wasserburg „Schloss Evenburg“, die zu den frühesten Zeugnissen klassischer Baukunst in Deutschland zählt. Mit der märchenhaften, schnurgeraden Allee ist sie ein beliebtes Ziel für Spaziergänger und Hobbyfotografen.



Öffnungszeiten:

16.03.–31.05. und 01.09.–31.10.

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

01.06.–31.08.

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

Nebensaison 01.11. – 15.03.

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 16.00 Uhr



An- und Abreise

Tourist-Information Leer

Ledastraße 10

26789 Leer

Tel. 0491 91969670

www.touristik-leer.de

touristik@leer.de

Die malerische Kanalstadt

Der Name der Stadt geht auf die Ursprünge der einstigen Wasserburg „Papenborch“ zurück. Noch immer ist Wasser das charakteristische Element der Stadt, die von vielen Kanälen durchzogen wird. Papenburg beheimatet die berühmte MEYER WERFT, die in diesem Jahr 225 Jahre alt wird. Sie macht die Stadt zu einem wichtigen Wirtschaftsstandort im Nordwesten und lockt jährlich Tausende Besucher an. Entlang der insgesamt 40 Kilometer langen Kanäle mit romantischen Klapp- und Drehbrücken und ankern den Museumsschiffen stehen idyllische Fehnhäuser, die der Seehafenstadt ihr typisches Aussehen verleihen. Die Stadt mit Deutschlands längster und ältester Fehnkolonie gehört darüber hinaus zu den führenden Gartenbau-Standorten Europas: Von ursprünglicher Natur über gepflegte Parks bis hin zu idyllischen Privatgärten bietet die „grüne Stadt“ an der Ems Natur pur. Grünes Herzstück der Stadt ist der Papenburger Stadtpark. Der „Papenburger Zeitspeicher“ und die Von-Velen-Anlage gewähren Einblicke in die Entstehungsgeschichte der Kolonie aus dem 17. Jahrhundert. Über das ganze Jahr verteilen sich vielfältige Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet: Vom Theater Forum Alte Werft über das Kulturzentrum Gut Altenkamp in Ashendorf bis zum großen Heißluftballon-Festival im Stadtpark vom 7. – 9. August 2020.



Papenburg Marketing GmbH

Ölmühlenweg 21
26871 Papenburg
Tel. 04961 8396-0

www.papenburg-marketing.de
info@papenburg-marketing.de

Öffnungszeiten:

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Website.



An- und Abreise



Samtgemeinde Lathen

In der Samtgemeinde Lathen und ihren Mitgliedsgemeinden Fresenburg, Lathen, Niederlangen, Oberlangen, Renkenberge und Sustrum lässt sich mit der ganzen Familie die typisch emsländische Natur erleben, ob zu Fuß, auf dem Rad oder auf dem Rücken eines Pferdes. Ausgezeichnete Rad- und Reitwege weisen den Weg. Fischereigewässer laden zum Angeln ein und die Ems liegt vor der Haustür. Lohnenswerte Ausflugsorte sind zum Beispiel das Heimathaus und der Bauerngarten im „Golddorf“ Oberlangen. Auf dem höchsten Punkt der Samtgemeinde Lathen, dem 34 m hohen Hilterberg, steht die historische Erdholländer-Windmühle von 1818.

Die „miniWELTEN“ Lathen ist die größte themenübergreifende Dauerausstellung einer privaten Playmobil-Sammlung mit 3000 Figuren und 30 bestaunenswerten Welten. Ein „Muss“ ist das Puppenmuseum „Uli`s Puppenstube“. Allerdings kann man in Lathen auch die Energie hautnah erleben. Beeindruckend ist das Holzkraftwerk.

Weitere Informationen werden gerne beim Gäste-Info-Service (GIS) gegeben.

Gäste-Info-Service Lathen

Erna-de-Vries-Platz 5
49762 Lathen
Tel. 05933 6647

www.lathen.de
gjs@lathen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.	9.00 – 13.00 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Fr.	9.00 – 13.00 Uhr
Juli und August auch	14.00 – 17.00 Uhr



An- und Abreise

Grüne Stadt am Wasser

In Meppen treffen Hase und Radde, Ems und Dortmund-Ems-Kanal aufeinander. Entlang der Wasserläufe erstreckt sich die moderne Kreisstadt mit frühmittelalterlichen Wurzeln. Zugleich ist Meppen eine lebendige Stadt, in der es für Gäste vieles zu erkunden und erleben gibt. Sei es eine der vielen kulturellen Veranstaltungen, ein Besuch im Theater oder in den Museen. In der Tourist Information Meppen steht man Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und gibt Ihnen wertvolle Tipps für Ihre individuelle Freizeitplanung. Sie werden von der über 1200 Jahre alten Stadt begeistert sein.

Flanieren Sie unbeschwert durch die Fußgängerzone, über den Markt mit dem historischen Rathaus von 1408 und dem MEP-Shoppingcenter auf zwei Ebenen – es warten originelle Geschäfte mit Charme und Stil darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Lassen Sie sich nach dem Shoppen von kulinarischen Köstlichkeiten aus der emsländischen Kreisstadt verführen und genießen Sie die Meppener Altstadt mit ihrem einzigartigen Flair.



Tourist-Information

Tourist Information Meppen (TIM) e.V.
Markt 4, 49716 Meppen
Tel. 05931 153 153

www.meppen-tourismus.de
tim@meppen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Sa. 9.30 – 13.00 Uhr



An- und Abreise

Inmitten der Natur

Die Gemeinde Geeste ist geprägt von der Naturparkregion „Moor ohne Grenzen“ und dem Speichersee Geeste, ursprünglich angelegt als Kühlwasserbecken für das Kernkraftwerk Emsland, heute vor allem Naherholungsgebiet mit Urlaubsambiente. Der See ist gesäumt von Rad- und Wanderwegen und einem 850 Meter langen Badestrand. Er bietet ideale Bedingungen für Segler, Surfer und Taucher. Außerdem ist der See Veranstaltungsort und kultureller Anziehungspunkt. So finden hier zum Beispiel das alljährliche Drachenfest und das Shanty-Open-Air am Speichersee statt.

Das Emsland Moormuseum in Geeste stellt in seinen barrierefreien Innenräumen und seiner dreißig Hektar großen Außenanlage die technischen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekte der Torfgewinnung sowie das Leben der Menschen, Tiere, Nutztiere und Pflanzen in der Moorlandschaft von früher und heute vor.



Touristikbüro der Gemeinde Geeste

Am Rathaus 3
49744 Geeste
Tel. 05937 69-106

www.geeste.de
info@geeste.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Mo. – Do. 14.00 – 16.00 Uhr



An- und Abreise



Stadt der Kivelinge

Lingen ist eine große selbstständige Stadt im westlichen Emsland. Mit rund 57.000 Einwohnern ist sie die größte Stadt des Emslandes und bildet das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Region. Die über tausendjährige Geschichte der Stadt geht in das Jahr 975 zurück, in dem „Liinga“ das erste Mal Erwähnung findet. An zahlreichen historischen Gebäuden in der Innenstadt spiegelt sich die lange Historie der Stadt wider. Der Campus Lingen ist außergewöhnlich, da er sich in den Hallen eines ehemaligen Eisenbahnausbesserungswerkes befindet. Neben seiner Historie hat Lingen auch kulturell viel zu bieten. Die EmslandArena und die Emslandhallen sind regelmäßig Veranstaltungsort von großen Konzerten, Liveshows und Messen. Das Kulturforum St. Michael, das Jugendzentrum „Alter Schlachthof“, das Theaterpädagogische Zentrum oder auch das Emslandmuseum sind nur einige der Orte, die das kulturelle Leben in Lingen prägen.



Lingen Wirtschaft & Tourismus GmbH

Neue Straße 3a
49808 Lingen (Ems)
Tel. 0591 9 144 144

www.tourismus-lingen.de
info@tourismus-lingen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
(April bis Dez.) 9.00 – 16.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr



An- und Abreise

Ein Ort für jeden Geschmack

Salzbergen an der Ems ist ein Ort für jeden Geschmack – eine Gemeinde zum Erholen, für aufmerksame Spaziergänger, Naturliebhaber und Sportler. Die abwechslungsreiche Landschaft lässt dem Besucher die Wahl, ob er eine Wanderung durch den Wald oder eine Radtour durch das einmalige Naturschutzgebiet entlang der Emsaue unternimmt. Wer sich für den Wald entscheidet, kann den ganzjährig begehbaren Walderlebnispfad nutzen, der vor allem Kindern das Leben der Tiere und Pflanzen des Waldes näherbringt. Auch einen Ausflug wert ist das Feuerwehrmuseum Salzbergen: ein „Museum zum Anfassen und Mitmachen“, das nicht zuletzt einen wichtigen Beitrag zur Brandvorsorge liefert. Das Museum wurde mit dem „Museumsgütesiegel Niedersachsen und Bremen“ ausgezeichnet. Weitere Sehenswürdigkeiten in Salzbergen sind z.B. das Gut Stovern, sehr malerisch mit Wassergraben und Zugbrücke im Stoverner Wald gelegen, die Denkmalslok Salzbergen, das Kutschenmuseum, die Kirche St. Cyriakus mit der Klünerschen Madonna, der Nachbau der Soleförderstelle mit Mini-Gradiertwerk und nicht zuletzt die an der Marienkirche Holsten stehende Denkmalsbuche Holsten, 1982 vom Landkreis Emsland zum Naturdenkmal erklärt und in das Verzeichnis der Naturdenkmäler eingetragen.



An- und Abreise

Gemeinde Salzbergen

Franz-Schratz-Str. 12
48499 Salzbergen
Tel. 05976 9479-0

www.salzbergen.de
info@salzbergen.de



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat
9.00 – 12.00 Uhr

Historisch und modern

Kontraste und Überraschungen gehören in Münster zum Stadtbild: Picasso hinter westfälischer Adelsfassade, Juwelen barocker Baukunst neben Ikonen zeitgenössischer Architektur. Gleich gegenüber dem ehrwürdigen St.-Paulus-Dom bringt die spektakuläre Architektur des LWL-Museums für Kunst und Kultur ein Stückchen New York nach Münster, während im Bahnhofsviertel Tobias Rehberger künstlerisch-ironische Mondaufgänge inszeniert. Das angesagte Szenelokal in einer alten Hafenhalle und die traditionelle Altbierküche im verwinkelten Kneipenviertel bilden einen charmanten Mix, der Münsters Flair ausmacht: das faszinierende Miteinander von ehrwürdiger Geschichte und quicklebendiger Gegenwart.

Die Altstadt bietet auch heute eine wunderbare Bühne für viele Veranstaltungen: vom traditionellen Hansemahl bis zum Museumsfest, vom Sparkasten Münsterland Giro bis zum Volksbank Münster Marathon.

Als Ausgleich zum Städtischen Leben kann man überall – in „Deutschlands Fahrradhauptstadt“ vor allem mit dem Rad – grüne Refugien finden: im Schlossgarten, an Promenade und Aasee.



In Münster wurde Geschichte geschrieben, die Europa entscheidend geprägt hat: Das Historische Rathaus mit seinem Friedenssaal, in dem 1648 der Westfälische Friede den 30-jährigen Krieg beendete, trägt gemeinsam mit seinem Osnabrücker Pendant das Europäische Kulturerbe-Siegel.

Münster Information

Syndikatplatz 3
48143 Münster
Tel. 0251 49227-10

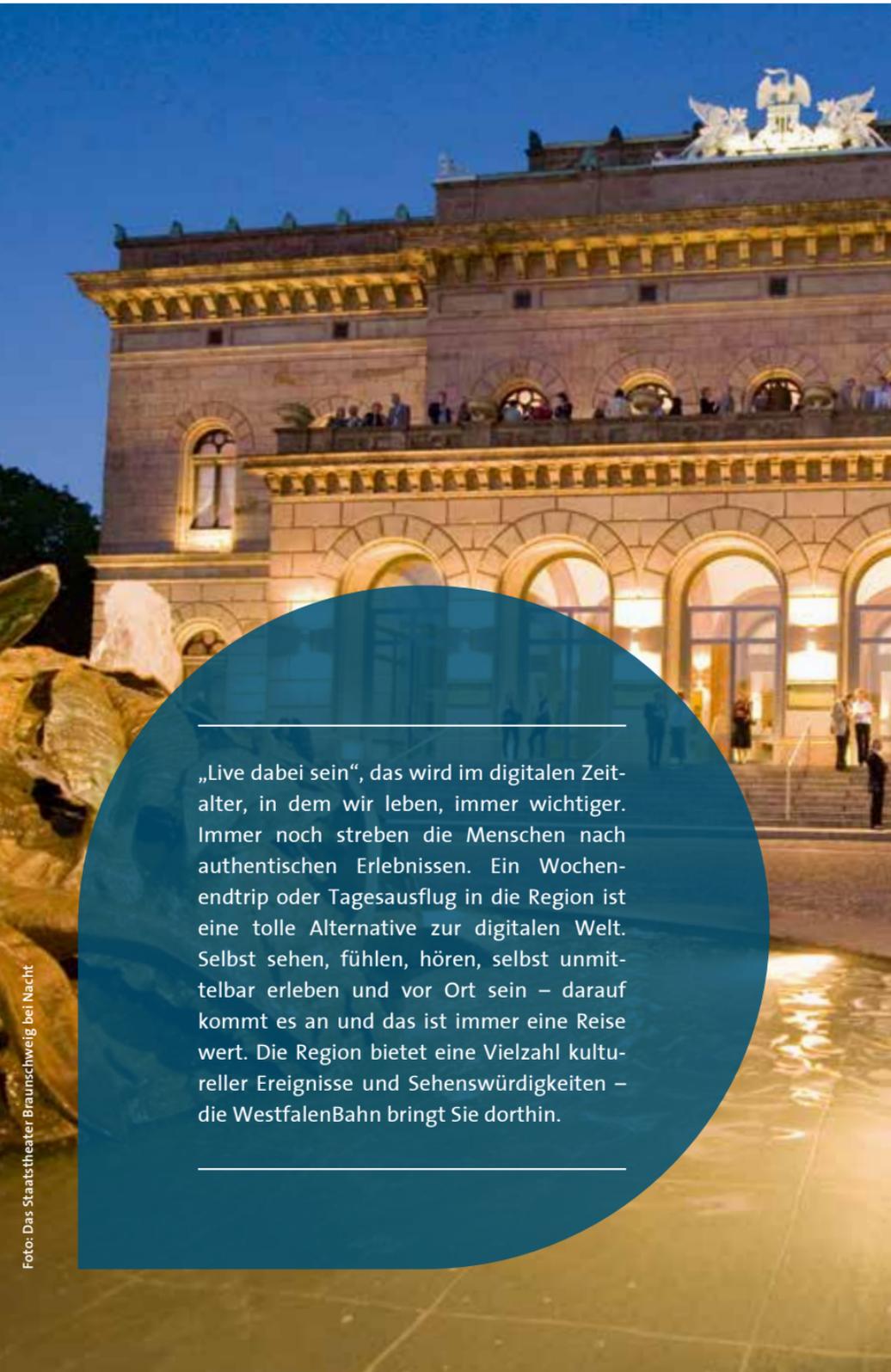
www.tourismus.muenster.de
info@stadt-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr



An- und Abreise



„Live dabei sein“, das wird im digitalen Zeitalter, in dem wir leben, immer wichtiger. Immer noch streben die Menschen nach authentischen Erlebnissen. Ein Wochenendtrip oder Tagesausflug in die Region ist eine tolle Alternative zur digitalen Welt. Selbst sehen, fühlen, hören, selbst unmittelbar erleben und vor Ort sein – darauf kommt es an und das ist immer eine Reise wert. Die Region bietet eine Vielzahl kultureller Ereignisse und Sehenswürdigkeiten – die WestfalenBahn bringt Sie dorthin.



Kultur

RE60

RE70

Mittelland-Netz

Rheine – Braunschweig
Bielefeld – Braunschweig

- Schlossmuseum Braunschweig
- Staatstheater Braunschweig
- Burgpark Peine
- Landesmuseum Hannover
- Herrenhäuser Gärten | Hannover
- Schloss Bückeburg
- GOP Variété Bad Oeynhausen
- Universum Bünde
- Marta Herford
- Kunsthalle Bielefeld
- Rathaus des Westfälischen Friedens | Osnabrück
- Erholungsgebiet Rheine-Bentlage

RE15

Emsland-Netz

Münster – Emden Außenhafen

- Kunsthalle + Ostfriesisches Landesmuseum Emden
- Seenotrettungskreuzer „Georg Breusing“ | Emden
- Burgentour Leer
- Bünting Teemuseum | Leer (Ostfriesland)
- MEYER WERFT | Papenburg
- Von-Velen-Anlage | Papenburg
- Kunstmuseum Pablo Picasso Münster

**Authentisch. Aufschlussreich.
Atmosphärisch.**

Besuchen Sie das Schlossmuseum Braunschweig und tauchen Sie ein in eine herzogliche Residenz des 19. Jahrhunderts! Lassen Sie sich von der Atmosphäre der prachtvollen Räumlichkeiten verzaubern, bestaunen Sie das kostbare Mobiliar und lernen Sie die Welfenherzöge auf eindrucksvollen Gemälden ganz persönlich kennen. Abschließend lohnt noch der Aufstieg zu Europas größter Quadriga!



SCHLOSSMUSEUM BRAUNSCHWEIG

Sonderausstellung

Gesellschaft der Freunde junger Kunst (26.09.2019 – 30.08.2020)

Die Dauerausstellung kann ganzjährig während der regulären Öffnungszeiten besucht werden.

RABATT

Bei Vorlage einer tagesaktuellen Fahrkarte gewährt das Schlossmuseum ermäßigten Eintritt: 1,00 € Rabatt für Erwachsene, Kinder bis 15 Jahre frei.



Anreise: Ab Braunschweig Hbf 20 Min. Fußweg oder mit der Tram 1 und 5, Ausstieg: Schloss

Schlossmuseum Braunschweig

Schlossplatz 1
38100 Braunschweig
Tel. 0531 4704876

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 – 17.00 Uhr
Mi. 13.00 – 20.00 Uhr
Do. – So. 10.00 – 17.00 Uhr

www.schlossmuseum-braunschweig.de
schlossmuseum@residenzschloss-braunschweig.de
www.facebook.com/schlossmuseum.braunschweig

Der Abend gehört Ihnen

Das Staatstheater Braunschweig bietet in seinen fünf Sparten Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater, Junges Staatstheater und Staatsorchester ein vielfältiges Programm für jeden Geschmack.

Es blickt auf eine lange Geschichte zurück und ist mit fast 40 Premieren und über 700 Veranstaltungen pro Spielzeit, darunter das beliebte Burgplatz Open Air, eine der größten Kulturinstitutionen Braunschweigs im Auftrag der Bildung und Unterhaltung seines Publikums. Am 27. Juni 2020 hat Puccinis Erfolgsoper „Madama Butterfly“ auf dem Burgplatz Premiere.



Die nächsten Premieren (Auszug):

Fidelio – Musiktheater (02.05.2020)

Koyaanisqatsi dich selber – Schauspiel (13.05.2020)

Leidenschaften – Tanztheater (16.05.2020)

Franziska Linkerhand – Schauspiel (23.05.2020)

Transstimme – Musiktheater (30.05.2020)

tanzwärts! Wahnsinn – Tanztheater (20.06.2020)

Madama Butterfly – Burgplatz Open Air (27.06.2020)

Staatstheater Braunschweig

Am Theater
38100 Braunschweig
Tel. 0531 1234 - 567

www.staatstheater-braunschweig.de
besucherservice@staatstheater-braunschweig.de



Anreise:

Ab Braunschweig Hbf
25 Min. Fußweg,
Bus Nr. 411 „Lamme“,
Ausstieg: Staatstheater



**KOLLEGEN
GESUCHT**

„Großraumlimousine sucht Steuermann“

Bewerben Sie sich als
Triebfahrzeugführer (m/w/d)!

Wir bieten ein Kraftpaket auf Schienen mit erstklassiger Laufruhe bei einer Spitzengeschwindigkeit von 160 km/h und bis zu 600 Sitzplätzen für abwechslungsreiche Fahrten durch Stadt und Land.

Sie sind vorausschauend, couragiert, kontaktfreudig – idealerweise auch Frühaufsteher und Nachtschwärmer.

Dann nehmen Sie das „Steuer“ für Ihre berufliche Zukunft in die Hand und informieren Sie sich unter www.westfalenbahn.de



Job und Karriere
Triebfahrzeugführer


WestfalenBahn
Ein abellio[™] Unternehmen

Geschichte zum Anfassen und Erholung pur

Am Rand des Peiner Schlossbergs liegt der Burgpark Peine. Er entstand in den 90er-Jahren, nachdem sich die Stadt entschieden hatte, den Amtmann-Ziegler-Garten in einen gepflegten öffentlichen Park umzugestalten. An dieser Stelle hatte eine 1130 zum ersten Mal erwähnte Befestigungsanlage gestanden, in deren unmittelbarer Nähe Graf Gunzelin von Wolfenbüttel im Jahre 1223 eine städtische Ansiedlung, die heutige Stadt Peine, gründete. Nachdem die Burg im Laufe der Jahrhunderte Schauplatz zahlreicher kriegerischer Auseinandersetzungen gewesen und ebenso oft Gegenstand von Um- und Anbauten war, wurde der Komplex 1803 schließlich abgerissen.

Seit der Freilegung der Überreste 1998 kann man im Burgpark die Grundmauern des Torwächterhauses, den einst zugeschütteten Burggraben, zwei Brückenbögen der Zugangsbrücke und Reste der Grabenmauer besichtigen, außerdem das Gewölbe einer kleinen Kasematte. Mit seiner Gesamtfläche von 6.000 m² lädt der Burgpark zu einem entspannenden Spaziergang auf den eigens angelegten Wegen ein. Er eröffnet dem interessierten Besucher außerdem die Möglichkeit, sich auf Hinweistafeln näher über die Geschichte der Burg und ihrer Befestigung zu informieren.



Burgpark Peine

Am Amthof, 31224 Peine

Öffnungszeiten:

täglich geöffnet

Tourist-Info Peiner Land

Tel. 05172 9492-610

www.tourismus-peine.de

mail@wito-gmbh.de



Anreise: Ab Bahnhof Peine
10 Min. Fußweg

Entdecken Sie die Vielfalt

Unweit des Maschsees lädt das Landesmuseum Hannover zu einer Weltenreise ein: Seepferdchen und Dinosaurier, Goldschätze und Moormumien, Gemälde von Lukas Cranach, Peter Paul Rubens und Paula Modersohn-Becker – sie alle lassen sich in den NaturWelten, MenschenWelten und KunstWelten entdecken, die die fünf großen Sammlungen des Landesmuseums umfassen.

Das größte staatliche Museum Niedersachsens ist vor mehr als 150 Jahren auf Initiative interessierter Bürger entstanden. Ihr Anliegen war es, das Ausstellungsgut auch weiteren Bevölkerungskreisen zugänglich zu machen. Seit 1902 residiert das ehemalige Provinzialmuseum in dem eigens entworfenen Museumsgebäude im Stil der Neorenaissance am Maschpark.

Neben den Dauerausstellungen werden wechselnde Sonderausstellungen gezeigt. Führungen, Vorträge und ein spannendes museumspädagogisches Programm machen den Besuch zu einem eindrucklichen Erlebnis. Ein Museumsshop und ein Café mit einem malerischen Innenhof runden das Angebot ab.



Anreise: Ab Hannover Hbf 15 Min. Fußweg oder U-Bahn Linie 1, 2 und 8, Ausstieg: Aegidientorplatz

Landesmuseum Hannover. Das WeltenMuseum

Willy-Brandt-Allee 5
30169 Hannover
Tel. 0511 9807-686

www.landmuseum-hannover.de
info@landmuseum-hannover.de

Öffnungszeiten:

Di. – So. 10.00 – 18.00 Uhr
Auch feiertags mit Ausnahme von Karfreitag, Himmelfahrt, 1. Weihnachtstag;
Geschlossen an Heiligabend und Silvester;
Neujahr geöffnet von 13.00 – 18 Uhr

Schreiten durch die Gärten des Schlosses

Die Herrenhäuser Gärten liegen im Zentrum der Stadt und sind ein beliebtes Ausflugsziel für Hannoveraner und Menschen aus aller Welt. Die Gärten zählen zu den bedeutendsten Barockgärten Europas. Das Schlossmuseum zeigt Schätze aus dem Barockzeitalter und informiert über bedeutende Persönlichkeiten aus der Geschichte Hannovers. So war Herrenhausen für viele Jahre Arbeitsstätte des Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz.

30. Internationaler Feuerwerkswettbewerb

Die renommiertesten Pyrotechniker der Welt sorgen an fünf Sommerabenden für spektakuläre Feuerwerks-Choreographien in den Gärten (23.05./06.06./22.08./05.09./19.09.2020).



Anreise: Ab Hannover Hbf zur Haltestelle Kröpcke, von da mit der U4 Richtung Garbsen oder U5 Richtung Stöcken, Ausstieg: Herrenhäuser Gärten (ca. 8 Min.)

Herrenhäuser Gärten

Herrenhäuser Straße 4
30419 Hannover
Tel. 0511 168 - 34000

www.hannover.de/herrenhausen
herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de

Öffnungszeiten:

täglich ab 9.00 Uhr geöffnet
Die Schließzeiten variieren je nach Saison.

Fürstliche Erlebniswelt

Die Schlossanlage mit ihren prächtigen Festsälen, der historischen Kapelle und dem größten privaten Mausoleum der Welt zieht jeden Besucher in seinen Bann. Hier können Sie Geschichte und Tradition bei einer der zahlreichen Führungen nicht nur bestaunen, sondern regelrecht spüren. Die Fürstliche Hofreitschule von 1610 wird Sie mit den historischen Stallungen, dem Marstallmuseum und den zahlreichen Vorführungen barocker Reitkunst beeindrucken. Die gastronomischen Betriebe „Alte Schlossküche“ und „Lilly’s Brasserie Café & Fine Dining“ werden Sie durch ihre faszinierende Umgebung und ihre kulinarischen Köstlichkeiten begeistern. Neben den verschiedenen Themenführungen bietet das Schloss auch zahlreiche Veranstaltungen in dieser einzigartigen Kulisse. So können Gäste die beliebten Sonderveranstaltungen wie die „Landpartie“ und den charmanten „Weihnachtszauber“ besuchen.



Anreise: Ab Bahnhof Bückeburg 10 Min. Fußweg

Schloss Bückeburg

Schlossplatz 1

31675 Bückeburg

Tel. 05722 9558-30

www.schloss-bueckeburg.de

info@schloss-bueckeburg.de

Öffnungszeiten:

01.04. – 31.10.2020

Mo. – So. 10.00 – 18.00 Uhr

01.11.2020 – 31.03.2021

Mo. – So. 10.00 – 17.00 Uhr

Januar – Mitte März 2021

montags geschlossen

Entertainment für alle Sinne – das GOP Kaiserpalais in Bad Oeynhausen

Faszinierende Varieté-Shows in einem atemberaubenden Ambiente, kreative Küche und ein herzlicher Service – das erwartet die Besucher im GOP Kaiserpalais in Bad Oeynhausen, das sich im ehemaligen Kurhaus von Bad Oeynhausen, mitten im Kurpark, befindet. Internationale Top-Artisten begeistern die Zuschauer in den zweimonatlich wechselnden Shows und präsentieren immer eine bunte Mischung aus beeindruckender Akrobatik und mitreißender Comedy. Aber nicht nur die Varieté-Shows faszinieren immer wieder das Publikum, auch die vielfältige und frische Küche lockt die Gäste ins Kaiserpalais. Ob saisonale À-la-carte-Gerichte, knusprige Steinofenpizza, reichhaltige Live-Cooking-Buffets oder perfekt komponierte Menü-Variationen – in den zwei Restaurants „Palmengarten“ und „Leander“ ist für jeden Geschmack das Passende dabei. Abgerundet wird ein Abend im GOP in Bad Oeynhausen durch einen Besuch im angeschlossenen ADIAMO Dance Club. Hier können die Gäste auf drei Tanzflächen zu den unterschiedlichen Musikrichtungen das Tanzbein schwingen und die Nacht zum Tag machen.



KARTEN ZU GEWINNEN!

Schicken Sie der WestfalenBahn eine Postkarte mit dem Stichwort „GOP Zwischenstopp“ und freuen sich mit etwas Glück über **1 x 2 Eintrittskarten für eine Show** im Varieté-Theater!

WestfalenBahn GmbH, Zimmerstraße 8,
33602 Bielefeld. Einsendeschluss
ist der 30.09.2020

GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais Bad Oeynhausen

Im Kurgarten 8
32545 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 7448-0

www.variete.de
info-oeynhausen@variete.de



Anreise:

Ab Bahnhof
Bad Oeynhausen 10 Min. Fußweg



WIR SIND DIE SHOW

VARIÉTÉ · RESTAURANTS · EVENTLOCATION



GOP.

variété-theater
BAD OEYNHAUSEN

Im Kurgarten 8 (Navi: Morsbachallee) · 32545 Bad Oeynhausen
Tickets und Gutscheine: (0 57 31) 74 48-0 oder variete.de



Kultur und Unterhaltung in Bünde

Das Universum Bünde wurde 1924 als Kino erbaut und 2001 als Veranstaltungszentrum wiedereröffnet. Dieses Haus hat Tradition und Tradition verpflichtet – zu guter Unterhaltung. Das Angebot des Universum ist umfangreich und breit gefächert. Es gibt ein abwechslungsreiches Kinoprogramm für Kinder und Erwachsene, außerdem regelmäßig Theater, Comedy und Kabarett, Musikveranstaltungen, Vorträge und Diskussionen. Mit seiner persönlichen Atmosphäre und seinem individuellen Programm hat das Haus inzwischen eine treue Fangemeinde weit über Bünde hinaus. Ein Zwischenstopp lohnt sich!



Anreise:

Ab Bhf Bünde
etwa 3 Min. Fußweg

Universum Bünde

Hauptstraße 9
32257 Bünde
Tel. 05223 17 88 88

www.widuticket.de
info@universum.tv

Auszug aus dem Live-Programm 2020:

Dietmar Wischmeyer Live – Günther der Treckerfahrer (17.04.)
THE WATCH plays GENESIS – A Prog Journey 1970/1976 (08.05.)
75. Comedy Night (Freitag, 05.06. + Samstag, 06.06.)
Purple Schulz – Nach wie vor (Freitag, 18.09.)
Benni Stark – Stark am Limit (Samstag, 07.11.)
Mirja Boes – Auf Wiedersehen! HALLO! (Sonntag, 08.11.)
Eure Mütter – Bitte nicht am Lumpi saugen! (26.11.)
Nicole Jäger – Prinzessin Arschloch (Donnerstag, 03.12.)
Baumann & Clausen – Tatort Büro (Donnerstag, 17.12.)

**RABATT**

Bei Vorlage einer tagesaktuellen Fahrkarte erhalten Sie 2,50 € Ermäßigung auf den Eintrittspreis für Erwachsene.

Gilt bis einschließlich 31.12.2020 für jeweils eine Person.

Museum für zeitgenössische Kunst

Marta Herford ist ein international ausgerichtetes Museum für zeitgenössische Kunst mit besonderem Blick auf Architektur und Design. Innovativ gedacht und zukunftsweisend geführt, ist es ein Ort, an dem sich Wissen, Denken und Kreativität mit Lebensfreude verbinden. Im spektakulären Gebäude des Stararchitekten Frank Gehry findet im ganzen Jahr ein vielfältiges Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm statt. Die „kupferbar im Marta“ am Fluss Aa mit großer Sommerterrasse lädt zudem zum Verweilen ein.

Ausstellungsvorschau:

Navid Nuur – Hocus Focus (bis 26.04.2020)

Glas und Beton – Manifestationen des Unmöglichen (29.02. – 07.06.20)

Sehtest – Bewegte Blicke auf die Sammlung Marta (17.05. – 30.08.20)

Trägerische Bilder – Ein Spiel mit Malerei und Fotografie (27.06. – 25.10.20)

Brigitte Waldach – Marta-Preis der Wemhöner Stiftung (20.09.20 – 17.01.21)

Look! – Enthüllungen zu Kunst und Fashion (14.11.20 – 11.04.21)

Marta Herford

Goebenstraße 2 – 10
32052 Herford
Tel. 05221 9944-300

Öffnungszeiten:

Di. – So. 11.00 – 18.00 Uhr
Jeden ersten Mittwoch im
Monat bis 22.00 Uhr geöffnet

www.marta-herford.de
info@marta-herford.de



Anreise: Ab Bahnhof
Herford 4 Minuten Fußweg

Kunst der Klassischen Moderne und Gegenwartskunst

Ein Wahrzeichen der Stadt Bielefeld ist ihre Kunsthalle mit der markanten Architektur Philip Johnsons. Das würfelförmige Museum und Ausstellungshaus wurde 1968 im „internationalen Stil“ erbaut. 2008 wurde der angrenzende Skulpturenpark nach Originalplänen des Architekten restauriert. Die bedeutende Sammlung zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts umfasst Werke von Picasso, Sonia und Robert Delaunay, Max Beckmann, Man Ray, von Malern der Brücke und des Blauen Reiters, von Vertretern der konstruktivistischen Strömung der 1920er-Jahre und der amerikanischen und deutschen Kunst der 1970er- und 80er-Jahre sowie internationale Skulpturen von Rodin bis zu Serra, Schütte und Eliasson im Kunsthallenpark. Gezeigt werden vier große Wechselausstellungen pro Jahr.



Kunsthalle Bielefeld

Artur-Ladebeck-Straße 5
33602 Bielefeld
Tel. 0521 3299950-0

Öffnungszeiten:

Di. – So. 11.00 – 18.00 Uhr
Mi. 11.00 – 21.00 Uhr
Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

www.kunsthalle-bielefeld.de
info@kunsthalle-bielefeld.de



Anreise: Ab Bielefeld Hbf 20 Min.
Fußweg oder Stadtbahnlinie 1,
Ausstieg: Adenauerplatz

Zwei Städte – Ein Frieden

Gemeinsam mit Münster hat Osnabrück Weltgeschichte geschrieben: als Verhandlungsort für den Westfälischen Frieden, der 1648 den Dreißigjährigen Krieg in Europa beendete. Hierfür erhielten beide Rathäuser das Europäische Kulturerbe-Siegel. Mit dem Siegel werden Orte ausgezeichnet, die eine bedeutende Rolle in der Geschichte Europas gespielt haben.



Mehr als 25 Jahre dauerte der Bau des historischen Rathauses, das 1512 im spätgotischen Stil fertiggestellt wurde. In den Rathäusern von Osnabrück und Münster endete der Dreißigjährige Krieg, der von 1618 bis 1648 stattfand, mit dem Westfälischen Frieden. Im Friedenssaal des Osnabrücker Rathauses sind 42 Porträtmalereien von europäischen Gesandten des Friedenskongresses und den Herrschern jener Zeit zu sehen, darunter jenes des französischen „Sonnenkönigs“ Ludwig XIV., des deutschen Kaisers Ferdinand III. und der Königin Christine von Schweden.

In der kleinen Ratskammer hängen Bilder der Fürstbischöfe, die in den vergangenen Jahrhunderten die Geschicke der Stadt lenkten. Die kostbarsten Stücke der Schatzkammer sind der Kaiserpokal und die älteste Schützen-

kette Osnabrücks, beide aus dem 13. Jahrhundert. Hier wird auch eine Nachbildung des Westfälischen Friedensvertrages aufbewahrt, der als „Osnabrücker Friedensinstrument“ bezeichnet wird.



Rathaus des Westfälischen Friedens

Markt

49074 Osnabrück

Tel. 0541 323-2152

www.osnabrueck.de

www.osnabrueck.de/stadtfuehrungen

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

So. 10.00 – 16.00 Uhr



Anreise:

Ab Osnabrück Hbf 20 Min.

Fußweg oder Buslinie 32,

Ausstieg: Nikolaizentrum

Lust auf ein bisschen Urlaubsgefühl?

Im Nordwesten bietet der Salinenpark der Stadt Rheine mit dem Kloster Bentlage, dem Gradierwerk und dem NaturZoo ein sehenswertes Ausflugsziel. Das Museum Kloster Bentlage, 1437 von den Kreuzherren gegründet, birgt zwei Sammlungen, die eindrucksvoll die Kunst- und Kulturgeschichte Westfalens vom Mittelalter bis heute bekunden. Zwischen großzügigen Grünflächen und altem Baumbestand befinden sich die Gebäude der historischen Salinenanlage, die bis 1952 Salz für den Kurbetrieb in Bentlage produzierte und an deren Gradierwerk man heute noch die gesunde salzhaltige Luft inhalieren kann. Rund um die beeindruckende Anlage, die wunderschöne Natur und das geschichtsträchtige Kloster gibt es zahlreiche Geheimnisse zu entdecken, zu denen Führungen angeboten werden. Ob Salz-, Natur-, Klosterführungen oder eine der speziellen Themenführungen – in Bentlage kann man Geschichte beinahe berühren und den Wandel der Zeit nachvollziehen. Im NaturZoo leben rund 1.000 Tiere in 100 Arten. Im ersten Affenwald Deutschlands begegnet man (fast) freilebenden Berberaffen. Pinguine laufen den Gästen in der Seevogel-Voliere über den Weg und über 100 Weißstörche leben gar ganz frei. Auge in Auge mit Tigern und Lippenbären: Spektakuläre Einblicke in die natürlich gestalteten Gehege machen es möglich.



Anreise: Ab Bahnhof Rheine ca. 40 Min.

Fußweg oder Buslinie C 12, Ausstieg: Saline

Infozentrum von Rheine.

Tourismus.Veranstaltungen. e.V.

Salinenstraße 105, 48432 Rheine

Tel. 05971 91278-94

www.rheine-tourismus.de

dreigiebelhaus@rheine-tourismus.de

Öffnungszeiten:

April – Oktober

Di. – Sa. 14.00 – 18.00 Uhr

So. + Feiertage 11.00 – 18.00 Uhr


Ausstellungen:

*SIGHT SEEING. Die Welt als
Attraktion (bis 14.06.20)*

*WILD/SCHÖN. Tiere in der Kunst
(20.06. – 01.11.20)*

*HELMUT STURM. Spielfelder der
Wirklichkeit (20.06. – 13.09.20)*

*MARIA CASPAR-FILSER (1878-1968).
Die Retrospektive (19.09.20 – 17.01.21)*

Kunsthalle Emden

Hinter dem Rahmen 13
26721 Emden
Tel. 04921 9750-50
www.kunsthalle-emden.de

Kunsthalle Emden

Das bundesweit bekannte Museum mit der angeschlossenen Malschule ist dem Stifterpaar Henri und Eske Nannen zu verdanken. Sie eröffneten 1986 ein Haus für ihre Sammlung, vorwiegend Kunst der klassischen Moderne. Im Jahr 2000 erweiterte die Schenkung des Münchner Galeristen Otto van de Loo den Bestand um Kunst nach 1945.


Anreise:

Ab Emden Hbf 7 Min. Fußweg

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 10.00 – 17.00 Uhr
jeden ersten Di. im Monat
10.00 – 21.00 Uhr
Sa. + So. + Feiertage 11.00 – 17.00 Uhr

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

Mitten im Herzen der Stadt Emden präsentiert das Landesmuseum im Rathaus am Delft eine einzigartige kunst-, kultur- und landesgeschichtliche Dauerausstellung. Besondere Attraktionen sind die Emder Rüstkammer, die Gemäldegalerie oder archäologische Funde wie die Moorleiche ‚Mann von Bernuthsfeld‘.

Wer mag, besteigt die Aussichtsplattform des Rathausturmes und genießt den weiten Blick über die heutige Stadt. Der KUNST-Laden und das Café Karree laden zum Stöbern und Verweilen ein.



Anreise: Ab Emden Hbf
10 Min. Fußweg

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

Rathaus am Delft Brückstraße 1
26725 Emden
Tel. 04921 8720-58
www.landemuseum-emden.de

Ausstellungen:

*Aus der Schatzkammer ans Licht.
200 Jahre 1820dieKUNST
(22.03. – 30.08.20)*

*Engelke up de Muer – Das Emder
Stadtwappen (ab 29.03.20)*

*Internationaler Museumstag
Museen – Zukunft lebendiger
Traditionen (17.05.20)*

Öffnungszeiten:

Di. – So. 10.00 – 17.00 Uhr

Willkommen an Bord

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) ist einer der modernsten Seenotrettungsdienste der Welt. Der Seenotrettungskreuzer „Georg Breusing“ war von 1963 bis Juli 1988 von der DGzRS-Station Borkum aus im harten Seenot-Einsatz – rund um die Uhr und bei jedem Wetter. Seine Besatzung rettete 1.672 Menschen aus Seenot oder kritischen Gefahrensituationen, die sich im abzusichernden Revier mit seinen zahlreichen Riffs und Untiefen immer wieder ergaben.

Heute liegt das maritime Denkmal im Emdener Ratsdelft. Von April bis November können Besucher an Bord kommen und die nautischen Einrichtungen, Maschinenanlagen und die Unterkünfte der Besatzung besichtigen.



Seenotrettungskreuzer

Georg Breusing

Georg-Breusing-Promenade
26721 Emden
Tel. 04921 20541

Weitere Infos zu den Museums-
schiffen im Emdener Ratsdelft unter:
www.emden-touristik.de

Öffnungszeiten:

30. März bis 01. November
täglich von 11.00 – 17.00 Uhr



Anreise:

Ab Emden Hbf
10 Min. Fußweg

Auf den Spuren des Hochadels

Die Burgentour in Leer ist etwas ganz Besonderes, denn die vier Burgen liegen dicht beieinander und könnten dennoch unterschiedlicher nicht sein. Die 1480 erbaute Hardewykenburg ist im eigentlichen Sinne keine typische Burg, sondern ähnelt einem großen Wohnturm. Auch wenn Sie nicht nach einer Burg aussieht, zählt die Hardewykenburg mit ihren ein Meter dicken Mauern zu den ältesten noch erhaltenen steinernen Burgen in Ostfriesland. Ganz anders präsentiert sich die Wasserburg „Schloss Evenburg“ mit ihrer barocken Vorburg und der malerischen Allee, die vom Gut in Richtung Stadt wegführt. Auch die zweiflügelige Hanenburg aus dem 15. Jahrhundert und die 1730 errichtete Philippsburg versprühen ihren ganz eigenen Charme.

Öffnungszeiten:

16.03.–31.05. und 01.09.–31.10.

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

01.06.–31.08.

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

Nebensaison 01.11. – 15.03.

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 16.00 Uhr



Weitere Informationen über die Burgen erhalten Sie in der Tourist-Information der Stadt Leer.

Tourist-Information Leer

Ledastraße 10

26789 Leer

Tel. 0491 91969670

www.touristik-leer.de

touristik@leer.de

Traditionelle Teekultur

Das Bünting Teemuseum nimmt Besucher mit auf eine Reise von den Ursprüngen der Teepflanze bis zum Genuss in der Tasse. In dem historischen Museumsgebäude in der Leeraner Altstadt veranschaulicht die Ausstellung die Entwicklung des Tees im Laufe der Jahrhunderte. Neben der Teekultur Ostfrieslands zeigt das Museum die Facetten des Tees und der unterschiedlichen Teekulturen. Jeden Dienstag haben Besucher zudem die Gelegenheit, eine Teestunde mitzuerleben und zu genießen.



**5 x 2 Gutscheine
für einen Besuch im
Teemuseum zu gewinnen!**
Schicken Sie dafür der Westfalen-
Bahn bis zum 30.09.2020 eine Post-
karte mit dem Stichwort "Bünting
Zwischenstopp"
WestfalenBahn GmbH, Zimmer-
straße 8, 33602 Bielefeld.



Spezielle Angebote für Gruppen:

- Teestunde | 7,50 € pro Person
- Teezeremonie | 12,00 € pro Person
- Teezeremonie mit Tea-Tasting | 15,00 € pro Person
- Tee-Seminar | 13,00 € pro Person
- Englischer Afternoon-Tea | 19,50 € pro Person
- Führung | 5,00 € pro Person



Anreise:

Ab Bahnhof
Leer 10 Min.
Fußweg

Bünting Teemuseum

Brunnenstraße 33
26789 Leer (Ostfriesland)
Tel. 0491 992 20 44

www.buenting-teemuseum.de
info@buenting-teemuseum.de

Öffnungszeiten:

Di.–Sa. 10.00 – 18.00 Uhr
April bis Dezember zusätzlich
Mo. 10.00 – 18.00 Uhr
April bis Oktober zusätzlich
So. 14.00 – 17.00 Uhr

Innovationen erleben

Im Besucherzentrum der MEYER WERFT können Sie die Entstehung der modernen Kreuzfahrtschiffe für Kunden aus der ganzen Welt live verfolgen. Erleben Sie die Geburtsstätte der modernsten und innovativsten Kreuzfahrtschiffe der Welt auf 3500 m² Ausstellungsfläche mit insgesamt neun Themenbereichen mit vier Original-Balkonkabinen und Einblicken in die wegweisende Forschungsarbeit für sauberen Urlaub auf dem Wasser. Von gut ausgebildeten Gästebetreuern erfahren Sie alles über neue Technologien im Schiffbau – u.a. anhand eines spektakulären Modells der AIDAnova, dem weltweit ersten Kreuzfahrtschiff, das vollständig mit Flüssigerdgas (LNG) angetrieben wird oder mit einer Brennstoffzelle, die bald wie selbstverständlich an Bord verbaut werden wird. Highlight einer jeden Führung durch das Besucherzentrum ist der Blick von der Panorama-Galerie in die Schiffbauhallen. Auge in Auge mit Schweißern und Kranführern erleben Sie, wie in Papenburg Großes geschaffen wird. In diesem Jahr werden gleich drei Kreuzfahrtschiffe abgeliefert: die „Iona“, die „Spirit of Adventure“ und die „Odyssey of the Seas“.



TIPP

Exklusive Fotoausstellung zu 225 Jahren MEYER WERFT von Februar bis Ende Oktober im Zeitspeicher

Papenburg Marketing GmbH

Ölmühlenweg 21
26871 Papenburg
Tel. 04961 83960

info@papenburg-marketing.de
Weitere Informationen unter
besucherzentrum-meyerwerft.de

Öffnungszeiten:

Eine Besichtigung ist nur im Rahmen einer im Vorfeld angemeldeten Führung möglich.



Anreise:

Ab Papenburg mit einem Shuttlebus



BESUCHERZENTRUM MEYER WERFT

ZU BESUCH BEI DEN OZEANRIESEN

2 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
Besichtigung der MEYER WERFT
Freier Eintritt in die Sonderausstellung
zu 225 Jahren MEYER WERFT
ab 99 Euro, ab 2 Personen

225 YEARS

Das historische Papenburg

Die Anlage ist benannt nach dem Gründer der Stadt, Dietrich von Velen. Sorgfältig restaurierte Katen und Häuser, die mit authentischem Mobiliar ausgestattet sind, geben Einblick in die Lebensbedingungen der Einwohner zwischen dem 17. und 19. Jahrhundert. Sie veranschaulichen das harte Leben der Torfgräber im Moor, zwischen Kanälen, auf denen die mit Muskelkraft betriebenen Torfschiffe fuhrten. Der Handel mit Torf und schließlich der Schiffsbau brachten der Stadt Wohlstand. Das zunehmend raffiniertere Interieur der Von-Velen-Häuser zeugt davon.

Prunkstück des Freilichtmuseums ist das Kapitänshaus „Papenbörger Hus“ von 1820. Nach einem Rundgang mit fachkundiger Begleitung können Besucher hier die traditionelle Kost kennenlernen – Buchweizenpfannkuchen mit Tee und dem „Papenburger Moorwoater“, einem feinen Kräuterbitter.



Anreise: Ab Bahnhof Papenburg mit dem Bus 970 / 612 B bis Haltestelle Keßling (19 Min.)

Von-Velen-Anlage

Splitting rechts 56
26871 Papenburg
Tel. 04961 73742

www.von-velen-anlage.de
info@von-velen-anlage.de

Öffnungszeiten:

15. April bis 15. Oktober
täglich 10.00 – 17.00 Uhr
Gruppen ganzjährig auf Anfrage

Papenbörger Hus:
Mi. und So. 12.00 – 17.30 Uhr

Zu Gast bei Pablo Picasso

Das einzige Picasso-Museum Deutschlands lädt zu einem Rendezvous mit den großen Künstlern der klassischen Moderne ein. Mit ständig wechselnden Sonderausstellungen sorgt das Haus rund ums Jahr für künstlerische Abwechslung.

Das Picasso-Museum liegt zentral in Münsters charmanter Innenstadt, wodurch sich Kunstgenuss und Stadtbummel angenehm miteinander verbinden lassen.



Ausstellungen:

Beauty Is A Line – Von Cy Twombly bis Gerhard Richter (bis 24.05.2020)

Von Bonnard bis Picasso – Die Bücher des Monsieur Vollard (bis 24.05.2020)

Where Ideas Are Born – Magnum Photos (30.05. – 06.09.2020)

Simply The Best – Neuerwerbungen aus 20 Jahren (30.05. – 06.09.2020)

Picasso/Miró – Eine Künstlerfreundschaft (19.09.2020 – 10.01.2021)



Anreise: Ab Münster Hbf 10 Min. Fußweg

Kunstmuseum Pablo Picasso Münster

Picassoplatz 1

48143 Münster

Tel. 0251 41447 - 10

www.kunstmuseum-picasso-muenster.de

info@picassomuseum.de

Öffnungszeiten:

Di. – So. 10.00 – 18.00 Uhr

Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

An folgenden Tagen geschlossen:

3. Oktober, Heiligabend, 1. Weihnachtstag
und Silvester



Aktivitäten

Erleben und mitmachen

Ein aktiver Lebensstil wird vielen Menschen immer wichtiger. Die Freizeit effektiv nutzen und etwas erleben, das macht nicht nur Spaß, sondern stellt heutzutage echte Lebensqualität dar. Dabei hat jeder unterschiedliche Vorstellung; mit den Kindern in den Zoo, ein Besuch im Museum oder einfach einen Vormittag in der Stadt bummeln. Suchen Sie sich aus, was zu Ihnen passt – wir bringen Sie hin!



Aktivitäten

RE60

RE70

Mittelland-Netz

Rheine – Braunschweig
Bielefeld – Braunschweig

- EscapeVenture | Braunschweig
- Erlebnis-Zoo Hannover
- SEA LIFE Hannover
- SUPERFLY AIR SPORTS | Hannover
- Wasserstraßenkreuz Minden
- Bali Therme | Bad Oeynhausen
- Natur- und UNESCO Geopark TERRA.vita | Osnabrück
- Room Fox – Live Escape Game | Osnabrück
- NaturZoo Rheine
- H2O | Herford
- LaserZone + GlowZone | Bielefeld
- Dr. Oetker Welt | Bielefeld
- SUPERFLY AIR SPORTS | Bielefeld

RE15

Emsland-Netz

Münster – Emden Außenhafen

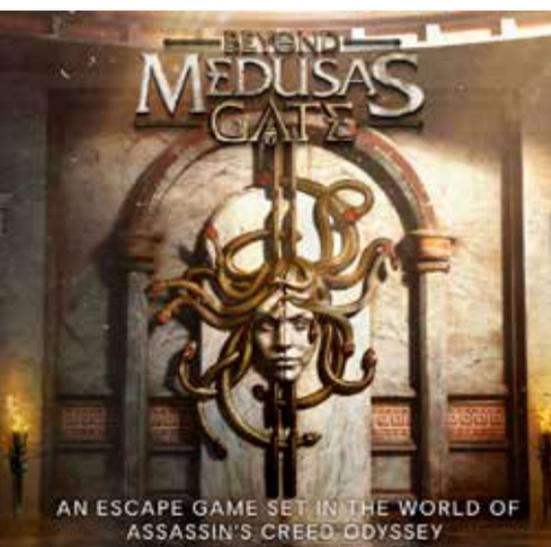
- Insel Borkum
- Leereraner Miniaturland
- Hauptkanal Papenburg
- Freizeitpark Schloss Dankern | Haren
- NINFLY – Jump and Play | Münster
- Freizeitparadies Aasee | Münster
- Planetarium Münster



Der Verstand als Schlüssel nach draußen

Eintreten in einen abenteuerlichen Wettkampf gegen Raum und Zeit. Die Tür schließen und auf eine fantasievolle, filmische Atmosphäre treffen. Seltsame Gegenstände, Hinweise und Rätsel finden. Besuchen Sie einen der besten Escape Rooms Deutschlands (3 Games unter den Top 10).

EscapeVenture in Braunschweig bietet drei klassische Escape Games sowie die virtuellen Escape Games Huxley und Lost Pyramid von Ubisoft in der Welt von Assassins Creed. Die VR Escape Games sind keine Videospiele, sondern überlebensgroße Live-Abenteuer für bis zu vier Personen. Niemals alleine, als Teil eines Teams, werden Sie zum Helden des Films und erfahren Situationen, die Sie im echten Leben nie kennenlernen werden. Das ist das Kino der Zukunft. Vergessen Sie alles, was Sie bisher erlebt haben!



Alle Infos zu den klassischen und virtuellen Escape Games sind auf der Website abrufbar. Termine müssen im Voraus online über den Buchungskalender vereinbart werden.

EscapeVenture GmbH

Spielstätte:

Hamburger Straße 268
38114 Braunschweig

www.escapeventure.com
info@escapeventure.com



Anreise:

Ab Braunschweig Hbf etwa 15 Min. Fahrt mit der Straßenbahnlinie 1 Richtung Wenden, Ausstieg: Ludwigstraße

Abenteuer garantiert!

Gehen Sie auf Weltreise von Afrika über Kanada nach Indien und Australien – an einem Tag, im Erlebnis-Zoo Hannover. Bei der Sambesi-Bootsfahrt sind Mensch und Tier sich zum Anfassen nah. Flamingos, Giraffen, Zebras, Nashörner und Flusspferde scheinen jederzeit in Ihr Boot steigen zu können. In der Meeresbucht von Yukon Bay ziehen Eisbären ihre Bahnen und in der Unterwasserwelt tauchen Kegelrobben und Pinguine direkt an Ihnen vorbei. Tief in Indien liegt die Ruine des Dschungelpalastes. Wo einst mächtige Maharadschas Hof hielten, baden heute Elefanten im Palastpool, regieren Tiger und Leoparden ihr Reich. In Afrika passiert man sprudelnde Wasserfälle und mächtige Baobabs und folgt dem Weg durch von Riesenwurzeln flankierte geheimnisvolle Höhlenwege, bis man nach Afi Mountain gelangt – das Reich der quirligen Brazza-Meerkatzen und bedrohten Drills.

Direkt nebenan erwartet Sie das PANORAMA AM ZOO mit AMAZONIEN – dem weltgrößten Naturpanorama (ca. 3200 m² Bildfläche!) des Künstlers Yadegar Asisi.



Anreise: Die Weiterfahrt mit Bus und S-Bahn ist im Niedersachsenticket inbegriffen. Ab Hannover Hbf 10–15 Min., Buslinien 128 und 134, Stadtbahn Linie 11, Ausstieg: Zoo.

Erlebnis-Zoo Hannover

Adenauerallee 1
30175 Hannover
Tel. 0511 28074-0

www.erlebnis-zoo.de
info@erlebnis-zoo.de

Öffnungszeiten:

21.03. – 25.10.2020
täglich 9.00 – 18.00 Uhr
26.10.2020 – 19.03.2021
Di. – So 9.00 – 16.00 Uhr

In den nds. Schulferien auch montags von 09.00 – 16.00 Uhr. Änderungen vorbehalten.



Bezaubernde Unterwasserwelt

Entdecken Sie die bezaubernde Unterwasserwelt des SEA LIFE in Hannover. Mit über 2.500 Tieren und 160 Arten gibt es viel zu sehen. In den über 40 Becken des Aquariums findet man interessante, faszinierende und rätselhafte Tiere. Erfahren Sie, warum es so wichtig ist, die Meeresbewohner und das Ökosystem Meer zu schützen. Das SEA LIFE arbeitet nach dem Motto: „Erhalten, retten, beschützen“. Vom Oktopus über Piranhas, Seepferdchen, Haien und einer Grünen Meeresschildkröte ist in der Unterwasserwelt alles dabei – gehen Sie auf Entdeckungsreise, ohne nass zu werden!



Anreise: Ab Hannover Hbf zur Haltestelle Kröpcke, U4 Richtung Garbsen oder U5 Richtung Stöcken, Ausstieg: Herrenhäuser Gärten (ca. 8 Min.)

SEA LIFE Hannover

Herrenhäuser Str. 4 a
30419 Hannover
Tel. 01806 66690101

www.sealife.de
hannover@sealife.de

Öffnungszeiten:

täglich ab 10.00 Uhr geöffnet
Weitere Öffnungszeiten und nützliche
Infos auf www.sealife.de

Trampolin-Flugstunden erleben

In die Trampolinhalle SUPERFLY AIR SPORTS in Hannover geht man nicht einfach nur zum Hüpfen. Hier kann man erfahren, was das Trampolinspringen so begehrt macht: schwindelfrei durch die Lüfte fliegen und frei von allen Hindernissen weich landen, abwechslungsreiche Hindernisse überwinden oder in alle Himmelsrichtungen starten. Mit über 1.000 m² zusammenhängender Trampolinfläche, erstklassig geschultem Personal sowie diverser anderer – vom Trampolinspringen abgeleiteten – Attraktionen werden die Besucher in den absoluten Flugmodus versetzt und können Trampolinspringen ganz anders erleben: Ninja Parcours, Balance Court, Foam Pits, Tumbling Lanes, Air Ball und Waterfall Trampolines sowie Flying Dunk Stations, flankiert von hochwertigen Sound- und Lichtins-tallationenen – der Spaß ist nur einen Sprung entfernt!

COUPON

Bei Vorlage einer tagesaktuellen WestfalenBahn-Fahrkarte und dieses Coupons gibt es bei Buchung eines 120-Minuten-Tickets ein Getränk nach Wahl pro Ticket gratis dazu



Kids Flight

(bis 9 Jahre)

jeden Sa. + So.

9.00 bis

10.00 Uhr



Anreise: Ab Hannover Hbf mit der Stadtbahnlinie 1 Richtung Langenhagen, Ausstieg: Alter Flughafen

SUPERFLY AIR SPORTS Hannover

Vahrenwalder Straße 286

30179 Hannover

Tel. 0511 99 978 520

www.superfly.de/hannover

hannover@superfly.de

Öffnungszeiten:

Di. 14.00 – 21.00 Uhr

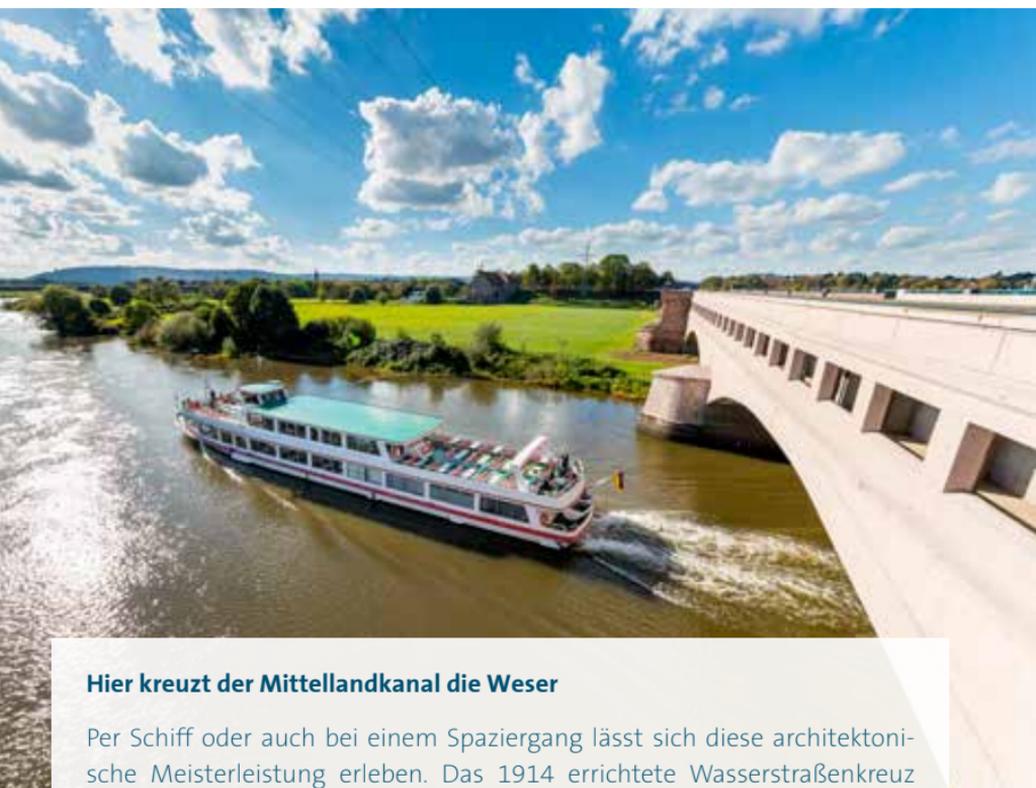
Mi. – Do. 10.00 – 21.00 Uhr

Fr. – Sa. 10.00 – 22.00 Uhr

So. 10.00 – 20.00 Uhr

Feiertags 10.00 – 21.00 Uhr

In den nds. Ferien täglich ab 10.00 Uhr



Hier kreuzt der Mittellandkanal die Weser

Per Schiff oder auch bei einem Spaziergang lässt sich diese architektonische Meisterleistung erleben. Das 1914 errichtete Wasserstraßenkreuz führt den Mittellandkanal über die etwa 13 Meter tiefer gelegene Weser und sorgt somit für 211 km freie Schifffahrt auf dem Kanal.

Ein Erlebnis ist die Kanal-Weser-Rundfahrt mit der Mindener Fahrgastschifffahrt. Bei der Fahrt über das Wasserstraßenkreuz mit zwei Schleusungen haben Sie einen entspannten Ausblick auf die umliegenden Wohngebiete, den Industriehafen, auf die Weserwiesen mit der Schiffmühle und die historische Fischerstadt.

Informationszentrum

Symphorstraße 12

32425 Minden

Tel. 0571 6458-0

www.wsa-minden.wsv.de

wsa-minden@wsv.bund.de

Öffnungszeiten:

April – Oktober

täglich 9.00 – 17.00 Uhr

So. + Feiertag bis 18.00 Uhr

November – März

(nur Weser- und Schachtschleuse)

täglich 9.00 – 16.00 Uhr



Anreise: Ab Bahnhof Minden 25 Min. Fußweg



Mehr Fahrten zwischen
ALLE
30
MINUTEN
Braunschweig und Hannover

Mit der WestfalenBahn täglich
in der Region unterwegs.

Keine Lust auf den täglichen Autobahn-Stau? Lassen Sie das Auto stehen und fahren Sie mit uns bequem und klimafreundlich zum Arbeitsplatz, zum Ausflugsziel oder am Wochenende spät abends nach Hause. Die WestfalenBahn setzt mit dem neuen Fahrplan auf mehr Halbstunden-Verbindungen zwischen Hannover und Braunschweig – jetzt auch am Wochenende. Informieren Sie sich über die genauen Fahrzeiten in unserem aktuellen Fahrplan.



Fahrplan RE 60|70
Mittelland-Netz

www.westfalenbahn.de
WestfalenBahn Infotelefon 0521 557777-55


WestfalenBahn
Ein abellio[™] Unternehmen



Eine Quelle der Gesundheit

Ein indonesisches Inselparadies in Ostwestfalen-Lippe? Das ist die Bali Therme. Das Schwimmbad hat sich auf Entspannung, Bewegung und das Wohlbefinden der Gäste spezialisiert. So hat der Besucher die Möglichkeit, sich dem Alltagsstress für ein paar Stunden zu entziehen. Ob im Spa-Bereich, im Entspannungsbecken mit Unterwassermusik oder in der Sauna – hier kommt jeder auf seine Kosten. Wer es etwas aktiver mag, kann im Fitnessbereich die Gewichte heben oder an einem der vielen angebotenen Kurse teilnehmen.

Bali Therme GmbH

Morsbachallee 5
32545 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 3053-0

www.balitherme.de
info@balitherme.de

Öffnungszeiten: Die Öffnungszeiten sind je nach Bereich verschieden. Die Internetseite gibt hierüber genaue Auskunft.



Anreise: Ab Bahnhof Bad Oeynhausen 15 Min. Fußweg

Natur und Erdgeschichte mal anders erleben

Möchten Sie in luftige Höhen aufsteigen und auf dem Baumwipfelpfad Bad Iburg einen ganz neuen Blick auf die Wälder und Tiere bekommen? Oder sich von Ihrer Abenteuerlust in die Tiefen des geologischen Untergrunds reißen lassen, mit Helm und Grubenlampe den Spuren der Erdgeschichte und unserer Bergbaukultur folgen? Oder sind Sie bodenständiger und möchten mit unseren TERRA.guides per Rad oder mit dem Wanderstock die wunderschönen Landschaften genießen?

TERRA.vita – „Erde und Leben“

Als Natur- und Geopark verfolgt TERRA.vita den Schutz der Natur und des geologischen Erbes im Teutoburger Wald, Wiehengebirge und in den Ankumer Höhen. Hier erwarten Sie rund 300 Millionen Jahre Erd- und Lebensgeschichte. Für seine geologischen Besonderheiten und fossilen Schätze erhielt TERRA.vita im Jahr 2015 die Auszeichnung UNESCO Global Geopark. Dabei legt der Naturpark neben der Umweltbildung besonderen Wert auf nachhaltigen Tourismus und Regionalentwicklung – nur so werden nachfolgende Generationen unsere Landschaften noch erleben können.

**Erlebnis-Beispiele**

- Baumwipfelpfad und TERRA.vita-Pavillion Bad Iburg
- Landschaftspark Piesberg
- Silbersee-Stollen am Hüggel

Museums-Beispiele

- Museum am Schölerberg Osnabrück
- Museum Industriekultur Piesberg
- ErdZeitCenter Borgholzhausen

Outdoor-Aktivitäten

- Wander- und Radrouten TERRA.track und TERRA.trail



Anreise : Ab Osnabrück Hbf
Buslinie 21 bis Haltestelle Kreishaus/Zoo

Natur- und Geopark TERRA.vita

Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück
Tel. 0541 501-4217

www.geopark-terravita.de
info@geopark-terravita.de

Unseren Tourenplaner und Veranstaltungskalender finden Sie auch im Netz.



Sich einmal wie ein Detektiv fühlen!

Live-„Escape Rooms“ sind der neueste Freizeittrend in Deutschland und kombinieren Abenteuer, Spaß und Spannung. Hierbei handelt es sich um einen Raum, in dem man gemeinsam als Team mit unterschiedlichen Stärken eine bestimmte Mission zu erfüllen hat. Jede Mission fordert die gesamte Aufmerksamkeit. Knifflige Rätsel müssen gelöst werden, Geschicklichkeit bewiesen und im Raum verteilte Hinweise gesucht werden. Nur wer als Team zusammenarbeitet, kann die Mission erfolgreich meistern.

Room Fox #1 Escape Room in Osnabrück bietet gleich drei spannende Live-Szenarien – darunter ein Outdoor-Abenteuer! Kommen Sie dem „Varus-Fluch“ auf die Schliche, reisen Sie für „Die verbotene Entdeckung“ zurück ins Jahr 1958 oder rätseln Sie sich quer durch Osnabrück im Abenteuer „Die geheime Fährte“.

Bereit für ein einzigartiges Erlebnis? Der nächste Spielort wartet bestimmt auf Sie!



Room Fox GmbH

Johannisstraße 112/113
(In der Filmpassage)
49074 Osnabrück
Tel. 0541 91 53 88 99

www.room-fox.de
info@room-fox.de

Termine müssen im Voraus online oder telefonisch vereinbart werden.



Anreise: Ab Osnabrück Hbf 10
Min. Fußweg

Besuchen Sie uns auch gerne in Bielefelds größtem Escape Room oder im #1 Escape Room in Lingen.



Tiere erleben, Natur begreifen

Im NaturZoo Rheine leben rund 1000 Tiere in 100 Arten. Da gibt es Wirbellose wie Ameisen und Vogelspinnen und eine bunte Vogelschar aus Watvögeln und Flamingos. Natürlich trifft man auf typische Zootiere wie Kamele und Kängurus, Zebras, Antilopen und Affen, darunter seltene Blutbrustpaviane und Bartaffen und beliebte Halbaffen wie Kattas und Varis.

Im NaturZoo erleben Sie die Tiere hautnah. Sie stehen mitten in den Lebensräumen der Tiere, z. B. im Storchenreservat mit über 60 Weißstörchen, von denen die meisten frei umherfliegen, oder in der Feuchtbiotopvoliere, in der Reiher, Ibisse und Löffler zwischen Sumpfpflanzen nach Nahrung suchen. In weitläufigen Wiesengehegen springen Ihnen Kängurus, Lamas und Pampashasen über den Weg. Auge in Auge mit Tigern und Lippenbären – spektakuläre Einblicke in die natürlich gestalteten Gehege machen es möglich.

Im Zoo lernt man auch, welche Tiere in der eigenen Heimat leben und wie man diese schützen muss, damit sich auch nachfolgende Generationen noch an Ihr erfreuen können.

NaturZoo Rheine

Salinenstraße 150
48432 Rheine
Tel. 05971 16148-0

www.naturzoo.de
info@naturzoo.de

Öffnungszeiten: Ganzjährig täglich ab 9.00 Uhr. Im Sommer: bis 18.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 19.00 Uhr. Im Winter: bis 17.00 Uhr bzw. bis zum Einsetzen der Dämmerung.



Anreise: Ab Bahnhof Rheine Buslinie C 12, Ausstieg: Saline/NaturZoo



Die Oase für Körper und Seele

Das H2O bietet seinen Gästen eine großzügig dimensionierte Wasser- und Saunalandschaft. Auf über 22.000 m² findet jeder Besucher vielfältige Angebote ganz nach seinem persönlichen Geschmack: Ob sportliches Schwimmen, Spiel und Spaß im Freizeitbad oder Wellness im Refugium und Entspannung pur in der wunderschönen Saunalandschaft mit einmaligem nordischen Saunagarten – das H2O bietet jedem Gast ein individuelles Wohlfühlprogramm.

Im Freizeitbad erwarten Sie auf 3.500 m² – davon allein 1.400 m² Wasserfläche – zwei Rutschen, ein Wellenbad, ein Wildbach, ein Wellenkanal sowie ein Whirlpool und verschiedene Wassermassagen. Insgesamt elf verschiedene Saunen und ein Schneeraum decken auf über 6.000 m² sowohl im Innenbereich als auch im großzügigen Saunagarten das ganze Spektrum des Schwitzens ab.

In der exquisiten Wohlfühloase H2O-Refugium gehen die Attribute Wellness und Refugium – sinngemäß Rückzugsort – eine perfekte Symbiose ein.



H2O Herford

Wiesestraße 90
32052 Herford
Tel. 05221 9222-77

www.h2o-herford.de
info@h2o-herford.de



Anreise:

Ab Bahnhof Herford Buslinie 433 oder S3

Öffnungszeiten Freizeitbad:

Mo. – Fr. 6.00 – 8.00 + 10.00 – 21.00 Uhr
Sa. + So. + Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr

Adrenalin-Kick für Erwachsene und große Kinder

Paintball gibt es schon lange und ist auch relativ bekannt. Was vielleicht noch nicht jeder kennt, ist Lasertag. Man spielt es nach ähnlichen Regeln, jedoch ohne Munition, stattdessen mit einem Phaser zum „taggen“ des Gegners mit Infrarotstrahlen: Man bleibt dadurch nicht nur sauber, sondern auch ohne blaue Flecken. Die Lasertag Arena Bielefeld, zentral gelegen und gut zu erreichen, ist mit ihren 1100 m², tollen Effekten und eindrucksvollem Sound eine der größten in Nordrhein-Westfalen. Hier kann man nicht nur spielen, sondern auch essen, trinken, feiern und einen ganzen Tag verbringen. Klingt spannend? – Dann schnell noch die Körpergröße messen: Wer mindestens 1,30 Meter misst, ist dabei!



Minigolf – großes Erlebnis

Vergessen Sie, was Sie über Minigolf wussten und lernen Sie etwas ganz Neues kennen: schwebende Bälle, schwebende Bahnen, das sogenannte Schwarzlicht-3D-Minigolf. In der GlowZone in Bielefeld gibt es 18 aufwendig gestaltete Bahnen in tollen Szenerien mit ungewöhnlichen Effekten. Da hat garantiert die ganze Familie Spaß!



LaserZone und GlowZone

Stadtheider Str. 14 D

33609 Bielefeld

LaserZone: Tel. 0521 14 25 91 30

www.laserzone.de

bielefeld@laserzone.de

GlowZone: Tel. 0521 14 25 91 33

www.glowzone.de

bielefeld@glowzone.de



Anreise:

Ab Bielefeld Hbf ca. 25 Min. Fußweg oder Stadtbahnlinie 2, Ausstieg: Stadtheider Straße

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 15.00 – 22.00 Uhr

Fr. 15.00 – 24.00 Uhr

Sa. 10.00 – 24.00 Uhr

So. + Feiertag 10.00 – 22.00 Uhr



Eine Erlebniswelt für Genießer

Zuhören, anschauen, anfassen und mitmachen: In der Dr. Oetker Welt lassen sich die bekannten Produkte, die man im Alltag wie selbstverständlich benutzt, von einer neuen Seite kennenlernen. Auf einem Rundgang von 2 Stunden und 45 Minuten führt geschultes Personal Besuchergruppen durch das ehemalige Produktionsgebäude. Hier werden die Geschichte, Produktion und Produkte sowie die Marke und die Werbung mit Hilfe audiovisueller Medien vermittelt und präsentiert. In neun Themenräumen kann der Weg eines Produktes von den Rohstoffen bis zur fertigen Ware nachvollzogen werden. Es werden Einblicke in die moderne Produktion von Pudding, Einmachartikeln, Milchprodukten und Pizza gegeben. Der Besucher kann selbst aktiv werden und riesige Produktverpackungen spazierend entdecken, in einer Küche appetitlichen Duft erraten oder auf einer Rezeptwiese seine Lieblingsrezepte pflücken. Dabei erwartet ihn neben anderen leckeren Kostproben ein süßer Genuss aus dem Puddingwunder. Für Schulklassen und Familien gibt es spezielle Programme.



Anreise: Ab Bielefeld Hbf 30 Min. Fußweg,
Stadtbahnlinie 1, Ausstieg: Bethel

Dr. Oetker Welt

Lutterstraße 14, 33617 Bielefeld

Anmeldung zur Führung unter:

Tel. 00800 71 72 73 74

www.droetkerwelt.de
service@oetker.de

Führungen:

Geführte Rundgänge

Mo. – Sa. 9.30, 13.30 + 17.00 Uhr
Familienprogramm

Sa. 9.30 und 13.30 Uhr

(In den NRW-Ferien auch an
anderen Wochentagen)

Zum Höhenflug ansetzen

Im SUPERFLY AIR SPORTS Bielefeld kann man in OWLs größtem Trampolinpark zum Höhenflug ansetzen. Nicht nur das reine Trampolinspringen steht hier im Fokus, sondern auch das sportliche Können, das an verschiedenen Attraktionen unter Beweis gestellt werden kann. Am Wall Tramp kann der anspruchsvolle vertikale Wandlauf geübt werden, während man an den Waterfall Trampolines mit kunstvollen Sprüngen in Schaumstoffbecken landet. Wer auf den Wettkampf steht, kann am Bounce Run Hindernisparcours versuchen die Bestzeit zu knacken. Neben Spaß und Bewegung steht auch körperliche Fitness im Fokus: Beim Fitness Flight bringt ein geschulter Instructor die Teilnehmer mit einem Mix aus Kraft- und Ausdauerübungen so richtig ins Schwitzen – die ideale Abwechslung zum Joggen! Bereits ab 13 Euro kann vor Ort abgehoben werden!

COUPON

Bei Vorlage einer tagesaktuellen WestfalenBahn-Fahrkarte und diesem Coupon gibt es bei Buchung eines 120-Minuten-Tickets ein Getränk nach Wahl pro Ticket gratis dazu.

Kids Flight

(bis 9 Jahre)

jeden Sa. + So.

9.00 bis

10.00 Uhr



Anreise: Ab Bielefeld Hbf mit der Buslinie 61 oder 62, Ausstieg: Dornberg Bürgerzentrum. Von dort ca. 5 Min. Fußweg.

SUPERFLY AIR SPORTS Bielefeld

Babenhäuser Straße 325

33619 Bielefeld

Tel. 0521 96 98 99 90

www.superfly.de/bielefeld

bielefeld@superfly.de

Öffnungszeiten:

Di. 14.00 – 21.00 Uhr

Mi. – Do. 10.00 – 21.00 Uhr

Fr. – Sa. 10.00 – 22.00 Uhr

So. 10.00 – 20.00 Uhr

Feiertags 10.00 – 21.00 Uhr

Während der NRW-Ferien täglich ab 10.00 Uhr – auch montags



RE 15

„Meer“ erleben auf Borkum

Jeder wünscht sich von Zeit zu Zeit einfach mal rauszukommen. Und das ist einfacher, als man denkt. Nehmen Sie Borkum zum Beispiel, eine Insel, 55 Kilometer vor dem ostfriesischen Festland gelegen, die westlichste und mit 36 km² die größte der sieben ostfriesischen Inseln und im Grunde „ganz um die Ecke“, ideal für eine kurze Auszeit und mit der WestfalenBahn und dem Schiff schnell und unkompliziert zu erreichen. Deshalb lohnt sich schon ein Tagesausflug. Und der beginnt bereits, wenn Sie in die WestfalenBahn einsteigen, die Sie täglich sicher, stressfrei und bequem direkt bis zum Emdener Außenhafen bringt, wo Sie genau die Zeit haben, die Sie brauchen, um ganz entspannt auf die Fähre oder den Katamaran zu wechseln.

Die genauen Fahrtzeiten finden sie in der Umschlagklappe. Wissenswertes zur Auszeit auf der Insel finden Sie unter www.westfalenbahn.de/freizeit/borkum.



Mit Bahn und Schiff ab auf die Insel

Unser Ausflugstipp für Sie



Als Frühaufsteher haben Sie besonders viel vom Tag. Sie fahren mit dem RE 15 um 6.02 Uhr ab Münster, sodass Sie um 9.00 Uhr mit dem ersten Katamaran übersetzen können. Auf der Insel angekommen, geht die Reise mit der Borkumer Kleinbahn weiter bis zum Inselbahnhof im Ort.

Nun kann die Entdeckungstour je nach Lust und Laune entweder zu Fuß oder mit dem Fahrrad losgehen. Übrigens: Leihfahräder können direkt am Inselbahnhof ausgeliehen werden. Mit dem Fahrrad können Sie z.B. die 24 km lange Radroute, vorbei am Fähr- und Flughafen, am alten und neuen Leuchtturm, erkunden. Wenn man Glück hat, kann man vom westlichen Strand aus Seehunde auf der Bank Hohes Riff sichten. Zum Abschluss laden zahlreiche Cafés und Restaurants zur Stärkung vor der Heimreise ein.

Um 16.30 Uhr bringt Sie die Kleinbahn dann zurück zum Hafen und um 19.00 Uhr sind Sie wieder im Emdener Außenhafen. Von dort fahren Sie mit dem RE 15 um 19.35 Uhr ganz bequem zurück gen Süden – Erholung, ein Lächeln und ein paar Nordseemuscheln im Gepäck.

Lust auf Seeluft? Dann fordern Sie Ihre ganz persönliche Reisemappe mit Tipps und Infos zum Ausflug auf die Insel kostenlos bei der WestfalenBahn an!





Leeraner Miniaturland: Deutschlands zweitgrößte Modellanlage

Das Leeraner Miniaturland bildet auf mittlerweile 1.100 m² Fläche die Region Ostfriesland mit zum Beispiel den Ortschaften Leer, Emden, Papenburg oder Aurich sowie Teile des Ammerlandes und Oldenburger Münsterlands in einer einzigartigen Modelllandschaft im Maßstab 1:87 originalgetreu ab. Seit September 2017 ist auch die Berliner Miniaturwelt „Loxx“ zu besichtigen. Diese ist mit insgesamt 14 LKW-Ladungen von Berlin nach Leer gezogen und befindet sich hier nun wieder im Aufbau. Diese zusätzlichen 800 m² bieten Einsicht in die Bereiche Regierungsviertel, Flughafen sowie Berlin als Stadt. Der Außenbereich begeistert mit seiner 15.000 m² großen Parkanlage. Für Spiel und Spaß sorgt eine 18-Loch Minigolf-Anlage, die auch ohne Miniaturlandbesuch zugänglich ist. Auf die Kinder wartet hier die große Garteneisenbahn, die selbst gesteuert werden kann.



Leeraner Miniaturland LM GmbH

Konrad-Zuse-Straße 1
26789 Leer
Tel. 0491 45415 - 40

www.leeraner-miniaturland.de
info@leeraner-miniaturland.de

Öffnungszeiten:

täglich 10.00 – 18.00 Uhr



Anreise:

Ab Bahnhof Leer Buslinie 652
Richtung Leer ZOB, Ausstieg:
Leer Pastorenkamp



Einkaufen und flanieren in maritimer Atmosphäre

Der Papenburger Hauptkanal ist nicht nur Heimat des Museumsschiffs Brigg „Friederike von Papenburg“, dem Wahrzeichen der Stadt, sondern zählt auch zu einer der schönsten Flaniermeilen Deutschlands.

Entlang des Kanals finden Besucher und Gäste eine große Ansammlung von Cafés, Bars, Geschäften und Boutiquen, die zum Shoppen und Genießen einladen. Neben der Brigg ankern weitere Traditionsschiffe entlang des Kanals und verleihen der Stadt einen einmaligen Charme.

Papenburg Marketing GmbH

Ölmühlenweg 21
26871 Papenburg
Tel. 04961 83960

www.papenburg-marketing.de
info@papenburg-marketing.de

Öffnungszeiten:

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter www.papenburg-marketing.de



Anreise: Ab Bhf Papenburg
5 Min. Fußweg



Freizeitpark Schloss Dankern

Am größten Badesee des Emslandes steht das Schloss Dankern. Einst jahrelang Besitz des Fürstbistums Münster, ist das Schloss heute Bestandteil des 200 Hektar großen Ferienparks, der mit der Vision, Familien mit Kindern einen erschwinglichen Urlaub zu ermöglichen, gegründet wurde. Mittlerweile umfasst Schloss Dankern 770 Ferienhäuser, eine Achterbahn, ein Spaßbad und einen Freizeitpark mit einer Erlebnisburg, Autoscooter, Ponyreiten, Wasserspielplatz, Hüpfburgen, Rutschen, Trampolin, Laser-Labyrinth und vielen weiteren Attraktionen für Groß und Klein.



Anreise: Ab Bahnhof Haren mit dem Bus Levelink oder Taxi Kock Tel. 05932 72 000, 10.00 – 18.00 Uhr

Ferienzentrum Schloss Dankern

Rentmeisterstraße 1
49733 Haren/Ems
Tel. 05932 7223-0

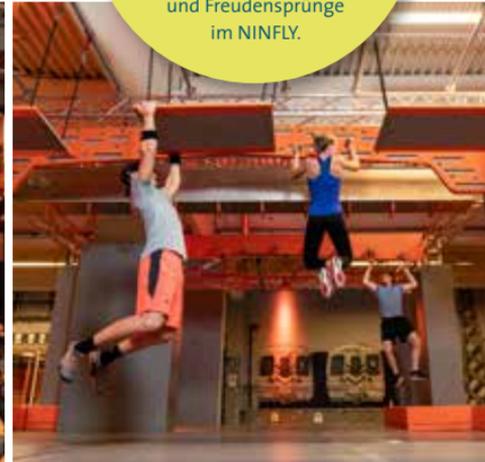
www.schloss-dankern.de
ferienzentrum@schloss-dankern.de

Öffnungszeiten Freizeitpark:

Geöffnet vom 21.03. – 25.10.2020
Mo. – So. 10.00 – 18.00 Uhr

Sport und Spaß – ganz schwerelos

NINFLY ist so etwas wie ein wirklich großer „Abenteuerspielplatz“ für alle, die sich gerne bewegen, die Sport mit Spaß verbinden und Herausforderungen lieben. Auf knapp 7.000 m² gibt es im NINFLY dazu jede Menge Möglichkeiten – für alle Altersgruppen. Das NINFLY besteht aus drei Bereichen: Der große Trampolin Park bietet sieben verschiedene Sprungattraktionen. Kinder bis 11 Jahre können im Motorik Spielplatz klettern, spielen und toben. „Große Sportler“ werden die stylische Ninja Sports Arena mit Ninja-Parcours, Sprungboden fürs Tricking, Parkour Bereich für Traceure und einem Functional-Gym, in dem auch NINLETICS-Kurse stattfinden, lieben. Alles unter einem Hallendach und generationenübergreifend für die ganze Familie!

**COUPON**

Bei Vorlage einer tagesaktuellen WestfalenBahn-Fahrkarte und diesem Coupon gibt es ein Paar NINFLY-Socken gratis!

Ab in die Socken! Für Spaß und Freuden Sprünge im NINFLY.



Anreise: Ab Bahnhof Münster mit der Buslinie 17, Ausstieg: Robert-Bosch-Straße (direkt vor dem NINFLY)

NINFLY

Robert-Bosch-Straße 16
48153 Münster
Tel. 0251 20 31 88 99 0

www.ninfly.de
info@ninfly.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 14.00 – 21.00 Uhr
Sa. 10.00 – 21.00 Uhr
So. + Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

NRW-Ferien: 10.00 – 21.00 Uhr
(zusätzlich montags geöffnet)



Willkommen im Paradies

Mit dem Aasee besitzt Münster ein Naherholungsgebiet in unmittelbarer Nähe zum Zentrum. Neben Wassersportlern finden sich dort Jogger, Walker und Spaziergänger, die Ruhe suchen und den Blick über die mehrere Kilometer lange Wasserfläche genießen. Wenige Schritte entfernt erreicht man den familienfreundlichen „Allwetterzoo Münster“ und das Freilichtmuseum „Mühlenhof“. Wer am Aasee unterwegs ist, kommt an moderner Kunst nicht vorbei. Denn rund um den See befinden sich viele Skulpturen als Zeugen der international renommierten Ausstellungsreihe für Kunst im öffentlichen Raum „Skulptur Projekte“, die alle zehn Jahre in Münster stattfindet – das letzte Mal von Juni bis Oktober 2017.



Anreise: Ab Münster

Hbf 25 Min. Fußweg;

Buslinie 4 bis Haltestelle Bismarckallee oder Buslinie 7, 15 oder 16 bis Haltestelle Sankt Antoniuskirche

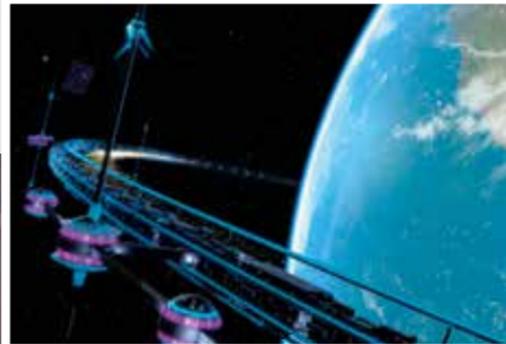
Vier Highlights am Aasee

- Allwetterzoo
- Westfälisches Pferdemuseum im Allwetterzoo Münster
- Naturkundemuseum mit Planetarium
- Mühlenhof-Freilichtmuseum

Den Sternen ganz nah

Unendlich viel zu entdecken gibt es im Planetarium des LWL-Museums für Naturkunde in Münster. Die Kombination von Naturkundemuseum und Großplanetarium unter einem Dach ist einzigartig in Deutschland. Über 9.000 Sterne funkeln unter der Kuppel mit 20 Meter Durchmesser nur für die Besucher – egal, wie draußen das Wetter ist.

Das Planetarium bietet Platz für 250 Menschen und zählt zu den technisch modernsten Sternentheatern. Hier werden die unglaublichen Wunder des Sternenhimmels plastisch und anschaulich präsentiert. Mit sich bewegenden Rundum-Darstellungen werden lebensecht wirkende Reisen durchs Universum unternommen. Der ganze Kosmos wird vom bequemen, drehbaren Zuschauersessel aus hautnah erfahrbar: Ein Flug zum Mond, über den Mars oder durch die Saturnringe wird täuschend echt nachgebildet. Die Veranstaltungen wechseln täglich und bieten Abwechslung für jeden Astronomiefan. Lassen Sie sich in den Bann der Sterne ziehen, wenn es heißt: Licht aus – Sterne an!



LWL-Museum für Naturkunde Westfälisches Landesmuseum mit Planetarium

Sentruper Straße 285
48161 Münster
Tel. 0251 591-05

www.lwl-planetarium-muenster.de
planetarium@lwl.org

Öffnungszeiten:

Di. – So. + Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr
25.12. + 31.12. geschlossen



Anreise:

Ab Münster Hbf Buslinie 14 bis
Hst. Zoo/Naturkundemuseum

Das Nützliche mit dem Schönen zu verbinden, gelingt besonders gut in der Natur. Tief Luft holen, entspannen, sich bewegen und dabei die Landschaft und das Wetter genießen – das ist das beste Rezept, um Energie zu tanken, fit und mobil zu bleiben und den Gedanken eine neue Richtung zu geben; zum Beispiel beim Radfahren alleine, mit Freunden oder mit der Familie. Und wenn man zwischendurch anhalten, rasten und einkehren kann – umso besser! Auf den folgenden Seiten haben wir einige schöne Routen für Sie zusammengestellt.



Natur

RE60

RE70

Mittelland-Netz

Rheine – Braunschweig
Bielefeld – Braunschweig

- Radwanderweg „Kleine-Dörfer-Weg“
- Braunschweiger Jakobsweg + Floßtour
- Maschsee | Hannover
- Kaiser-Wilhelm-Denkmal |
Porta-Westfalica

RE15

Emsland-Netz

Münster – Emden Außenhafen

- Radtour: **Papenburg-Route 1**
Papenburg – Aschendorf
- Radtour: **Ems-Kanal-Tour**
Meppen – Geeste
- Radtour: **Genießer-Tour**
Geeste – Bokeloh
- Radtour: **Emspiraten-Route**
Lingen – Geeste

Radwanderweg „Kleine-Dörfer-Weg“

Der 109 km lange Rundweg ist bekannt als „Kleine-Dörfer-Weg“ und verknüpft die um Braunschweig liegenden Dörfer mit der Stadt. Der Rundweg kann ganz nach Belieben in kleineren oder größeren Etappen, auf dem Fahrrad oder mit Wanderschuhen bestritten werden.

Entlang der Route stehen Schilder von BLIK, dem Braunschweiger Leit- und Informationssystem für Kultur, die den Weg weisen und wertvolle Informationen über Sehenswürdigkeiten und das Umland Braunschweigs vermitteln. Dazu gehören interessante Fakten über die historischen Dorfkerne, deren Entstehung und Entwicklung, und über denkmalgeschützte Bauten und Anlagen, die sich entlang des Wegs befinden.



Anreise:

Genaue Daten und Karten finden Sie auf www.braunschweig.de/kleine-doerfer-weg

Okerfahrten – ein besonderes Vergnügen

Wie ein Ring umschließt der Fluss Oker die Braunschweiger Innenstadt. Bei einer gemütlichen Floßfahrt entdecken Sie die sehenswerte Wasserseite der Löwenstadt. Nicht weit vom urbanen Kern der Stadt können Sie bei Fahrt unter mächtigen Bäumen, entlang prächtiger Gründerzeitvillen und verträumter Gärten und Parks Ruhe und Natur genießen. Zu einem ganz besonderen Erlebnis wird eine Okerfahrt durch Krimilesungen, Erzählfahrten oder kulinarische Touren auf dem Grillfloß oder mit Weinverkostung an Bord.

Alle Fahrten sind über die Touristinfo Braunschweig buchbar.

www.braunschweig.de/okerfahrten



Braunschweiger Jakobsweg

Erste Spuren des Jakobsweges reichen bis ins 11. Jahrhundert zurück. Der Braunschweiger Pfad wurde 1835 wiederentdeckt. Damals fand man in der Nähe der Stadtkirche Königslutter in einem Grab mehrere Muscheln. Dies gilt als Beleg, dass die Person, die diese mit sich trug, aus Santiago de Compostela angereist war. Heutzutage kümmern sich die Evangelische Akademie Braunschweig, die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz sowie das Bistum Hildesheim um den Erhalt und die Erweiterung des Pfades. Wer eine mehrtägige Tour plant, findet auf der Internetseite des Theologischen Zentrums Braunschweig eine interaktive Karte sowie Informationen über Orte und Pilgerherbergen, die entlang des Pilgerpfades liegen.



Anreise: Ab dem Hbf Braunschweig mit der Buslinie 411 zur Haltestelle Alte Waage, dann 400 m Fußweg.



Pilgerbüro im Theologischen Zentrum

Alter Zeughof 1
38100 Braunschweig
Tel. 0531 12054-17

www.thzbs.de
bibliothek.thz@lk-bs.de



Anreise:

Ab Braunschweig Hbf
5 Min. Fußweg

Es gibt mehrere Anbieter entlang der Oker.

Freizeitoase mitten in der City

Der Maschsee ist ein künstlich angelegter See im Zentrum Hannovers. Mit einer Länge von 2,4 km und einer Fläche von 78 Hektar ist der See eine beliebte Anlaufstelle – und das nicht nur für Hannoveraner. So ermöglicht der Maschsee nicht nur zahlreiche Wassersportarten, sondern lädt mit seinen 6 km langen Uferwegen zum Radfahren, Joggen oder Spazieren ein.

Auch zahlreiche Veranstaltungen finden auf und um den See herum statt: von Regatten und Bootsrennen bis hin zu Konzerten und dem berühmten Maschseefest, wo rund zwei Millionen Menschen fast drei Wochen lang bei Live-Musik und kulinarischen Genüssen feiern, entspannen und genießen.



Anreise: Ab Hannover Hbf U-Bahn Linie 1, 2 oder 8, Ausstieg: Aegidientorplatz, oder U3 oder U7 bis „Waterloo“.

Tourist Information

Ernst-August-Platz 8
30159 Hannover
Tel. 0511 12345-111

www.hannover.de/tourismus
info@hannover-tourismus.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 17.00 Uhr
(November bis März bis 15.00 Uhr)
So. 10.00 – 15.00 Uhr
(November bis März geschlossen)



Tagesticket



EMSLAND TOUREN-TICKET

2 Personen + 2 Fahrräder	19,- €
je weitere Person + Fahrrad	5,- €
max. 5 Personen + Fahrräder	34,- €

Ein Tag, eine Region,
ein **Emsland-Touren-Ticket**
Schon **ab 19 Euro**
mobil mit Bahn, Bus und Rad

- Gültig für beliebig viele Fahrten an jeweils einem Tag an allen Wochenenden, Brücken- und Feiertagen von **April bis Oktober 2020**
- Mit dem günstigen Kombiticket (für Bahn, Bus und Rad) können die Regional-Express-Züge der WestfalenBahn (**RE 15**) zwischen Rheine und Emden (Außenhafen) sowie die Fahrradbusse (RADexpress) im Landkreis Emsland und die Fietsenbusse der Grafschaft Bentheim zwischen Lingen und Nordhorn genutzt werden.
- Tickets sind erhältlich in den WestfalenBahn-Verkaufsstellen, Reisezentren und Fahrkartenautomaten entlang der Bahnhöfe sowie in den RADexpress-Bussen.



Fahrplan RE 15
Emsland-Netz

www.westfalenbahn.de

WestfalenBahn Infotelefon 0521 557777-55


WestfalenBahn
Ein abellio[®] Unternehmen

Rundwanderweg „Königsweg“ (A2)

Wer schon mal mit dem Zug von Minden nach Bielefeld gefahren ist, kennt Porta Westfalica. Aus dem Zugfenster ist das Kaiser-Wilhelm-Denkmal, das Wahrzeichen der Stadt und Landmarke am Durchbruch zwischen Wiehen- und Wesergebirge, kaum zu übersehen. Eine Wanderung hierhin lohnt sich – alleine schon für die Aussicht, die man auf die Weser, das Weserbergland und die norddeutsche Tiefebene auf der anderen Seite bekommt. Zum Denkmal, das das „Tor nach Westfalen“ hütet und das in den 1890er-Jahren von der preußischen Provinz Westfalen errichtet wurde, gelangt man vom Bahnhof über den „Kaiserhof“. Von dort, vorbei an der Freilichtbühne, führt die Wanderroute hoch auf den Wittekindsberg. Es geht vorbei am Moltketurm, an der Wittekindsburg und der versiegten Wittekindsquelle. Durch dichten Wald unterhalb des Kammweges führt die Route in östlicher Richtung zum Denkmal. Zum Teil ist der Bau aus dem Felsen gehauen. Alle sichtbaren Porta-Sandsteine stammen aus der nahegelegenen Wolfsschlucht. Nach dem atemberaubenden Blick von der Aussichtsplattform geht es in Serpentina bergab zum Startpunkt. Zahlreiche Infotafeln auf der Wanderroute informieren über geologische Besonderheiten und die Geschichte dieses einst strategisch bedeutsamen Ortes.



Start-/Endpunkt:

Wanderparkplatz Hotel Kaiserhof
Freiherr-vom-Stein-Straße 1
32457 Porta Westfalica

Länge der Route: ca. 6 km

Gehzeit: 1 – 1,5 Stunden



Anreise:

Ab Bahnhof Porta Westfalica
15 Min. Fußweg bis zum Startpunkt/
Wanderparkplatz

Rund um das Denkmal

- Kiosk am Denkmalsparkplatz mit Kuchen, Snacks und Souvenirs
- Infozentrum mit integriertem Panorama-Restaurant „Wilhelm1896“
- Im Sommer Aufführungen der Goethe-Freilichtbühne für Kinder u. Erwachsene direkt am Wanderweg
- Fernsehturm auf dem gegenüberliegenden Jakobsberg ist zur Besichtigung geöffnet
- Vom Bahnhof zum Wanderparkplatz und Denkmal verkehrt sonn- und feiertags regelmäßig ein Bus-Shuttle (April – Oktober zusätzlich samstags)



Unterwegs mit dem Emsland RADexpress

Erweitern Sie Ihren Radius!

- 7 Buslinien von Ost nach West
- Busse mit Fahrradanhänger
- Verkehren von April bis November an den Wochenenden sowie an den niedersächsischen und nordrhein-westfälischen Feiertagen und Brückentagen
- Regelmäßig im 2-Stunden-Takt
- Angedockt an die Regionalzüge der WestfalenBahn

Ausführlicher **Fahrplan** und weitere **Informationen** erhalten Sie in den örtlichen Tourist-Informationen oder unter: www.emsland-radexpress.de oder www.eeb-online.de



Emsland Tourismus GmbH
Tel.: 059 31-4422 66
www.emsland.com



Papenburg – Aschendorf

Papenburg bietet tolle Bedingungen zum Fahrradfahren. Die mit rotem Backstein gepflasterten Wege, die schmalen Holzbrücken über den Hauptkanal, die kleinstädtische Gemütlichkeit und der lockere Autoverkehr in der Hafencity Papenburg laden zu einer Besichtigung auf dem Fahrrad ein.

Die 14 km lange Route beginnt am Bahnhof in Papenburg und hat den historischen Ortskern von Aschendorf, einem Stadtteil von Papenburg, zum Ziel. Am ersten Stop im Museum „Zeitspeicher“ in Papenburg-Untenende werden Geschichten über den Ort, die ehemalige Moorlandschaft, die der Niederländer von Velen im 17. Jahrhundert nutzbar machte, und über den Schiffsbau erzählt. Die Route führt parallel zur Bahnstrecke über Seitenarme des Kanals nach Aschendorf. Ein Highlight der Ortsbesichtigung ist das Gut Altenkamp. Für Spontane gibt es die Möglichkeit, in Aschendorf zu verweilen und dort im Anschluss in den Zug zu steigen. Alle anderen führt die Route per Rad zurück nach Papenburg, abseits der Straßen durch Grünland zum Volkspark Bokel. Wer dann Lust auf mehr Papenburg bekommen hat, sollte sich die MEYER WERFT und Meyers Mühle nicht entgehen lassen. Zur Stärkung gibt es neben anderen entdeckungswürdigen Leckereien Buchweizenpfannkuchen im Papenbörger Hus auf der von-Velen-Anlage. Bitte beachten: Gruppen können sich jederzeit unter 04961 73742 anmelden und dem Hus einen Besuch abstatten. Ansonsten ist von Mitte April bis Mitte Oktober täglich von 10.00–17.00 Uhr geöffnet. Hier kann man mehr über die älteste und größte Fehnsiedlung Deutschlands erfahren, die nahe der niederländischen Grenze im nördlichen Emsland liegt.





Start-/Endpunkt:
Bahnhof Papenburg

Länge der Route:
14 km

Schwierigkeitsgrad:
Leicht



Bahnhöfe auf der Route:
Papenburg, Aschendorf



Meppen – Geeste

An der Kreuzung von Dortmund-Ems-Kanal und Hase liegt eine der schönsten Mühlen des Emslandes, die Höltingmühle, auf der Fahrrad-Route die erste Adresse. Die Wallholländermühle wurde um 1640 in Bockhorn in Friesland erbaut und 1959 auf die Landzunge zwischen Kanal und Fluss versetzt. Heute dient die Mühle als Ausflugsziel und als Trauungsort. Von hier aus startet die Route, deren erstes Ziel die Meppener Altstadt ist. Der Marktplatz mit dem historischen Rathaus lässt sich leicht mit dem Fahrrad oder zu Fuß erkunden. Das Café-Bistro im Bahnhof bietet Snacks, Getränke und belegte Brötchen zur Stärkung an, bevor es mit dem Radeln richtig losgeht. Auf dem Weg von Meppen nach Geeste ist der Kanal ständiger Begleiter. Die belebte Wasserstraße bietet dem Auge immer etwas. Oder man lässt seinen Blick über die flache Moorlandschaft schweifen und genießt die Weite. Der erste Halt in Geeste ist ein künstlich angelegter See, der als Badesee und für den Wassersport genutzt wird. In der „Deichkrone“ kann mit Blick auf den Speichersee nach Herzenslust geschlemmt werden. Benachbart liegt ein Feuchtbiotop mit seltenen Tier- und Pflanzenarten. Von hier kreuzt die Route auf dem Weg zum Moormuseum Emsland in Groß Hesepe die Ems. Das Museum erzählt die Geschichte der Moorlandschaft, ihrer Kultivierung, ihrer Renaturierung und gewährt Einblick in die Tradition der Torfstecherei. Im Museumscafé gibt es lokale Spezialitäten wie Buchweizenpfannkuchen oder Bratwürste vom Bunten Bentheimer Schwein. Vom Museum aus führt die Route zurück in Flussnähe. Hier besteht die Möglichkeit, einen Abstecher zu „Copenraths Knusperlädchen“ zu machen. Parallel zur Ems steuert die Route den Bauerngarten in Rühle und die Meppener Kuhweide an, die Gelegenheit zum Verweilen bieten, bevor der Weg entlang der Ems zurück nach Meppen führt.



Start-/Endpunkt:
Meppen Höltingmühle,
Innenstadt

Länge der Route:
35 km

Schwierigkeitsgrad:
Mittel

Bahnhöfe auf der Route:
Meppen, Geeste





Geeste – Bokeloh

Wo die Flüsse Hase und Ems sich kreuzen und der Dortmund-Ems-Kanal von der Hase abzweigt, liegt Meppen. Die Radlerstadt ist ein Knotenpunkt überregionaler Fahrradwege. Statt sie nur zu passieren, lohnt sich ein näherer Blick auf und in die Stadt via Bike. Sie erhielt ihre Stadtrechte im 14. Jahrhundert und wartet daher mit einigen historischen Gebäuden auf. Das Rathaus hat seinen baulichen Ursprung im 15. Jahrhundert und beherrscht durch seine hohe Architektur den Marktplatz. Bei einer Spazierfahrt

durch die Meppener Innenstadt fallen der barocke Bau der Gymnasialkirche ins Auge, das Stadthaus, das Gebäude der Koppelschleuse, in dem jetzt der Kunstverein sitzt, wie auch die Arenbergische Rentei, in der das Stadtmuseum eingerichtet wurde. Hier erfährt man alles über die lange Siedlungsgeschichte und die Stadtarchitektur.

Einen Besuch ist auch die Höltingmühle wert, die auf einer Landzunge zwischen Hase und Kanal steht. Hat man die Stadt hinter sich gelassen, taucht man in die weite emsländische Moorlandschaft ein. Als erster Halt auf der Route bietet sich Bokeloh mit seiner alten Schule und der St.-Vitus-Kirche zur Besichtigung an. Von hier aus kreuzt die Route die Hase. Auf dem Weg nach Süden in Richtung Geeste bietet das Landhaus „Eppe“ in Teglingen allen, die etwas Ordentliches in den Magen bekommen wollen, deftige Küche. Ein gutes Stück an den Eisenbahnschienen entlang führt die Route zum nächsten Ziel. Das künstlich angelegte Speicherbecken in Geeste ist Badensee und zugleich beliebte Anlaufstelle für Wassersportler. Der Sandstrand, die angrenzende Gastronomie, der Kinderspielplatz und das Beachvolleyballfeld schaffen im Sommer echte Urlaubsatmosphäre. Wer Lust hat, länger zu baden oder mit einem Buch am See zu liegen, hat die Möglichkeit, die Routenstrecke zu verkürzen und den Zug vom Bahnhof in Geeste-Osterbrock zu nehmen. Für alle anderen steuert die Route als nächstes den Trink-Wasser-Erlebnis-Pfad in Geeste-Varloh an. Linker Hand führt der Weg immer die Ems entlang zurück nach Meppen, über Schwefingen, wo im Landcafé „Alte Scheune“





besonders Radfahrer sehr willkommen sind. Geöffnet ist das ganze Jahr über samstags und sonntags ab 14.00 Uhr; von April bis September zusätzlich mittwochs und donnerstags – ebenfalls ab 14.00 Uhr. Zurück in Meppen, nur eine Minute vom Bahnhof entfernt, lädt das Bootshaus am Wasser ein, auf seinem Balkon zur Ruhe zu kommen. Das Restaurant im Bootshaus bietet dabei kulinarische Unterstützung.



Start-/Endpunkt:
Meppen

Länge der Route:
41 km

Schwierigkeitsgrad:
Mittel

 **Bahnhöfe
auf der Route:**
Meppen, Geeste

Lingen – Geeste

Mit dem Fahrrad erreicht man vom Bahnhof in Lingen aus in nur fünf Minuten die erste Station der Route. Wo früher Dampflokomotiven repariert und gewartet wurden, ist heute ein Studienort. Die denkmalgeschützte Stahltragwerk-Konstruktion des alten Eisenbahnwerks an der Kaiserstraße ist 15 Meter hoch und beherbergt acht kleine weiße Häuser. Sie stehen unter einem großen Glasdach und sind durch breite Gänge voneinander getrennt. Für Architekturbegeisterte wie für Eisenbahnfreunde lohnt sich ein Besuch des modernen Campus Lingen, der zur Hochschule Osnabrück gehört.

Von hier aus steuert die Route den historischen Marktplatz der größten Stadt im Emsland an. Neben dem barocken Rathaus, dem Pulverturm als letztem Hinweis auf die einstige Burg, dem Bürgerhaus von 1733 und dem Wasserturm von 1909 hat Lingen auch ein modernes Gesicht. Zwischen den historischen Bauten befinden sich Gebäude aus den 1960er- und 70er-Jahren. Eine Spazierfahrt durch die Innenstadt erlaubt einen Abstecher zum Emslandmuseum. Oder man

lässt sich vom gastronomischen Angebot überraschen. Nach einem Bummel durch die Stadt führt die Route hinaus auf die flache Landschaft mit den Kanälen und Seen über die Ems zum Lingener Naturschutzgebiet „Biener Busch“. Der historische Waldstandort gehört mit seinen 90 Hektar zum größten zusammenhängenden Auwaldrestbestand im Emstal. Nächster Halt ist am Speicherbecken in Geeste. Der künstlich angelegte See ist Badesee und beliebtes Ausflugsziel für Wassersportler. In der „Deichkrone“ kann in maritimer Atmosphäre nach Herzenslust geschlemmt werden. Die Route führt an der nördlichen Seite des Sees entlang und kreuzt die Bahnschienen in Richtung Osten. Wer eine Pause braucht oder



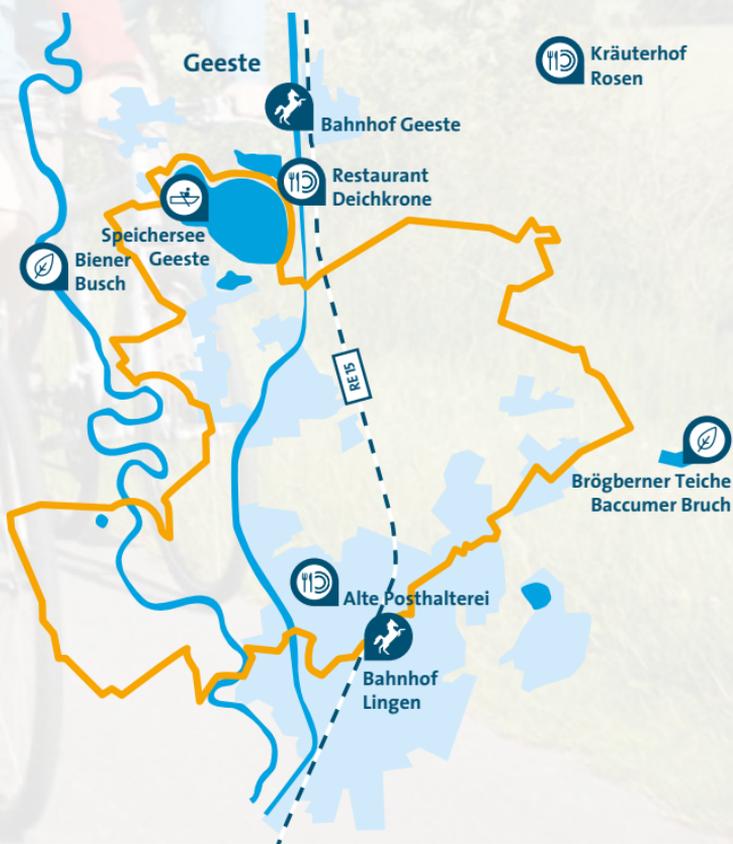
Start-/Endpunkt:
Lingen Innenstadt

Länge der Route:
45 km

Schwierigkeitsgrad:
Mittel

 **Bahnhöfe auf der Route:**
Lingen, Geeste

Lust auf einen Kaffee im Grünen hat, schaut am besten im Kräuterhof Rosen in Bramhar vorbei. Erfrischt lässt sich der Naturraum „Brögberner Teiche – Baccumer Bruch“ besser genießen. Das renaturierte, 1.000 Hektar große Gebiet verfügt über ausgewiesene Routen für Radfahrer und Spaziergänger. Durch die typisch emsländische Moorlandschaft, vorbei am Dieksee, durch ländliche Gegend führt die Route in die Lingener Innenstadt. In der alten Posthalterei, die 1652 errichtet wurde und in der heute die „Gute Stube“ (Restaurant) zu Hause ist, kann der Tag gemütlich ausklingen. Von hier ist der Bahnhof nur fünf Minuten entfernt.



„Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“ – wer einen Tag lang mit der Bahn, mit dem Rad oder zu Fuß unterwegs ist, weiß, was diese Redensart meint. Um Spaß zu haben, Kraft zu tanken und sich für die Ausdauer zu belohnen, brauchen aktive Menschen zwischendurch mal eine Stärkung. Einige der kulinarischen Höhepunkte, die rechts und links der Strecke liegen, haben wir Ihnen auf den folgenden Seiten zusammengestellt.



Kulinarisch

RE60

RE70

Mittelland-Netz

Rheine – Braunschweig
Bielefeld – Braunschweig

- Heinrich – das Wirtshaus | Braunschweig
- Zu den vier Linden | Braunschweig
- Die Gondel | Hannover
- Wirtshaus Zur Falle | Bückeburg
- Wilhelm1896 | Porta Westfalica
- Grüne Gans | Osnabrück
- Hausbauerei Rampendahl | Osnabrück

RE15

Emsland-Netz

Münster – Emden Außenhafen

- Restaurant Schnürboden | Papenburg
- Milchtankstelle in Leer
- Kräuterhof Rosen | Geeste



Heinrich – das Wirtshaus

Das im schönen Stadtpark gelegene Wirtshaus wurde im Jahr 1884 eröffnet und mauserte sich in nur kurzer Zeit zu

einem beliebten Ort für kühle Erfrischungen und leckeres Essen. Das im „Schweizer Stil“ gehaltene Wirtshaus erweiterte nach nur wenigen Jahren die Räumlichkeiten um zwei weitere Flügel und später um einen zusätzlichen Musikpavillon. Im Sommer lädt das über 130 Jahre alte Wirtshaus in den rustikal gehaltenen Biergarten ein und im Winter lassen sich im urigen Inneren des Restaurants für die Jahreszeit typische Speisen genießen.

Durch die schöne Lage ist das Wirtshaus ein idealer Anfahrtspunkt für Wanderer und Radfahrer – das beliebte „Einkehren“ nach einer längeren Tour wird hier zum besonderen Erlebnis. So lässt sich der Tag bei einem kühlen Bier oder leckerem Kaffee doch am besten ausklingen.

Heinrich – Das Wirtshaus

Jasperallee 42, 38102 Braunschweig

Tel. 0531 60946710

www.heinrich-braunschweig.de



Anreise: Ab Braunschweig Hbf
25 Min. Fußweg



Zu den vier Linden

Seit über 100 Jahren gehören die vier Linden zum Braunschweiger Stadtbild. Gleich hinter dem Staatstheater findet man das 1896 gegründete Restaurant, doch schon davor wurden die Räumlichkeiten gastronomisch genutzt.

Zu den vier Linden ist seit langem ein beliebter Anlaufpunkt für Szenegänger, Wohlhabende und Prominente. Stammgäste waren unter anderem der Schauspieler Hansjörg Felmy und die Autorin Svende Merian. Bevor Sie mit dem ZDF bekannt wurde, zählte auch Nina Ruge zu den wiederkehrenden Gästen der „Linde“.

Auch noch heute treffen sich Schauspieler, Tenöre und Tänzer des um die Ecke liegenden Staatstheaters in der Linde, sodass ein Besuch in der urigen Kneipe einen ganz besonderen Abend verspricht.



Die Gondel

Das in den 20er-Jahren gegründete Restaurant besitzt nicht nur Kultstatus in Hannover, sondern zählt auch zu den historischen Restaurants der Stadt. Über die Jahre durch die gute Küche bekannt geworden, empfing die Gondel auch viele prominente Gäste wie Heinz Erhardt, Gert Fröbe, Josephine Baker und sogar Zarah Leander. Seit den Anfängen wurde das Restaurant mehrmals renoviert und saniert. Nach den verheerenden Luftangriffen im Jahr 1943 musste die Gondel sogar für einige Zeit geschlossen werden. In der Nachkriegszeit mauserte sich die Gondel zu „dem“ Restaurant in der Stadt. Wer sich etwas gönnen wollte, besuchte das Unterhaltungsprogramm des nahegelegenen GOP und speiste anschließend in der Gondel. Auch noch heute begeistert die Kombination aus Unterhaltung und dem kulinarischen Genuss nicht nur Einheimische, sondern lockt auch viele Besucher über die Stadtgrenzen hinaus an.

GUTSCHEIN

Bei Vorlage einer tagesaktuellen Fahrkarte gibt es bei einem 2-Gang-Menü in der Gondel exklusiv für WestfalenBahn-Fahrgäste das Dessert gratis dazu.

Bitte nennen Sie bei der Reservierung das Stichwort „WestfalenBahn“. Gültig bis zum 31.10.2021, ausgeschlossen Nov./Dez. Eine Barauszahlung des Gegenwertes ist nicht möglich.



Zu den vier Linden

Wiesenstraße 5
38102 Braunschweig
Tel. 0531 337271
www.vierlinden.de



Anreise: Ab Braunschweig Hbf
25 Min. Fußweg



Gondel – Restaurant & Bar

Georgstraße 36
30159 Hannover
Tel. 0511 301867 - 67
www.restaurant-gondel.de



Anreise: Ab Hannover Hbf
5 Min. Fußweg

Wirtshaus Zur Falle

Seit wann es das Haus in der Langen Straße schon gibt, ist nicht bekannt. Der erste dokumentierte Besitzer war im Jahr 1663 ein Amtsmann. Seitdem diente das Haus als Wohnfläche sowie als Stall zur Viehhaltung. Im Siebenjährigen Krieg wurde es sogar eine Zeit lang als Quartier für Pferde genutzt. Seine Nutzung als Wirtshaus ist für 1762 zum ersten Mal bezeugt. Jahre später, 1853, ersteigerte der Braumeister Abraham Lindner das Wirtshaus und verlieh diesem den Namen „Die Falle“. Seit der Gründung hatte das Wirtshaus viele Besitzer, doch den urigen Charme hat es nicht verloren – ganz im Gegenteil, die „Falle“ zählt auch heute noch zu den beliebtesten Kneipen im Ort.

Zur Falle

Lange Straße 13, 31675 Bückerburg
Tel. 05722 89080-20
www.fallebueeckeburg.de



Anreise: Ab Bahnhof
Bückerburg etwa
10 Min. Fußweg



Panorama-Restaurant Wilhelm1896

Seit Sommer 2018 ist Porta Westfalica um eine herausragende Attraktion reicher: das Aussichtsrestaurant Wilhelm1896 begeistert seitdem zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Thronen Sie über der Pforte zu Westfalen und werden Sie bei kaiserlichen

Aussichten zum Genießer! In 200 Metern Höhe erwarten Sie 150 Innen- und 80 Terrassenplätze nebst einer vielfältigen Speisekarte, mit der das Köche-Team Sie verwöhnen möchte. Hier werden aus Klassikern der westfälischen Küche neue, köstliche Kreationen gezaubert.

Restaurant Wilhelm1896

Kaiser Wilhelm Denkmal
32457 Porta Westfalica
Tel. 0571 77987884
www.wilhelm1896.de



Anreise: Ab Bahnhof
Porta Westfalica ver-
kehrt sonn- und feiertags regelmä-
ßig ein Bus-Shuttle (April – Oktober
zusätzlich samstags).



Grüne Gans

Die Grüne Gans liegt im historischen Heger-Tor-Viertel und ist seit ihrer Eröffnung im Jahre 1975 durch die gute Küche bekannt geworden. So glänzt das urige Lokal noch heute mit Spezialitäten vom Lavagrill. Der „Flotte Dreier“ (Pfeffersteak im Brötchen, mit einem Osnabrücker Pils und einem Kurzen) stellt dabei die beliebteste Kombination dar. Ein Besuch in der „Grünen Gans“ ist laut vielen Osnabrückern ein Muss.

Grüne Gans

Große Gildewart 15, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 23914



Anreise: Ab Osnabrück
Hbf 20 Min. Fußweg



Hausbrauerei Rampendahl

Das Gebäude der Hausbrauerei wird geschichtlich zum ersten Mal um 1177 erwähnt und steht im ältesten bürgerlichen Siedlungsbereich der Stadt. Noch heute lässt man sich im urigen Ambiente selbstgebranntes Bier und Speisen schmecken. Unter Einheimischen hat das Lokal längst Kultstatus, doch das Rampendahl zieht auch viele überregionale Besucher in seinen Bann. So gibt es nicht nur wechselnde Buffets und Veranstaltungen, es bietet sich auch die Möglichkeit, an einer Brauereibesichtigung teilzunehmen und mehr über das beliebte Rampendahl und seine Geschichte zu erfahren.

Hausbrauerei Rampendahl

Hasestraße 35, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 24535
www.rampendahl.de



Anreise: Ab Osnabrück Hbf
20 Min. Fußweg



Restaurant Schnürboden

Geschichte trifft Moderne – Das Restaurant des „Hotel Alte Werft“ kann auf eine spannende Geschichte zurückblicken. Wo Sie sich jetzt mit leckeren Spezialitäten aus unserer Küche verwöhnen lassen können, nahm einst jeder Schiffsneubau der Meyer Werft seinen Anfang. Jedes einzelne Teil eines geplanten Schiffes wurde hier in Originalgröße mit Schnüren gemessen und gezeichnet. Speisen Sie dort, „wo Geschichte lebt.“

Hotel Alte Werft | Restaurant Schnürboden

Ölmühlenweg 1 | 26871 Papenburg
Tel. 04961 920-0

www.hotel-alte-werft.de
info@hotel-alte-werft.de



Anreise: Ab Bahnhof Papenburg
etwa 10 Min. Fußweg



Milchtankstelle in Leer

Diese Tankstelle ist etwas ganz Besonderes, denn hier wird kein Benzin gepumpt, sondern frische ostfriesische Rohmilch. Die Milchtankstelle in Leer wird täglich mit Milch von bis zu 100 Kühen beliefert. Die Milch wird direkt nach dem Melken auf 3,5 Grad abgekühlt, ohne dabei homogenisiert oder pasteurisiert zu werden. Das garantiert einen reinen Milchgeschmack, wie man ihn im Supermarkt nicht bekommen kann.



Milchtankstelle in Leer

Familie Baumann
Wüstenei 15 | 26789 Leer
Tel. 0491 65793

www.milchtankstelle-baumann.de
muh.baumann@web.de



Anreise:

Vom ZOB/Bahnhof Leer mit der Buslinie 621 Richtung Neermoor Bahnhof, Ausstieg in Altschwoog, dann 20 Min. Fußweg

Kräuterhof Rosen

Der Kräuterhof in Geeste möchte seinen Gästen als Ort der Ruhe und Entspannung in natürlicher ländlicher Umgebung dienen und somit die Gelegenheit geben, sich wieder stärker mit der Natur zu verbinden. Insbesondere die Liebe zum Detail, mit der auf dem Kräuterhof alles so harmonisch aufeinander abgestimmt ist, ist außergewöhnlich. Besucher erleben darüber hinaus aromatische Düfte, liebevolle Dekorationen und selbst gemachte kulinarische Köstlichkeiten.

Angebot des Kräuterhofs auf einen Blick

- Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Torten und Brot
 - Hofladen mit selbstgemachten Produkten, regionalen Spezialitäten und liebevoll gestalteten Dekorationen
 - Ländliches Frühstücksbuffet (jeden Sonntag von 10 – 13 Uhr mit Anmeldung oder für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung)
 - Vielseitige Veranstaltungen rund ums Jahr
- Genauere Infos und der Veranstaltungskalender zum Download unter:
www.kraeuterhof-rosen.de



Kräuterhof Rosen

Carolin Pleus
Zum Wald 12
49744 Geeste / Bramhar
Tel. 05963 981060

www.kraeuterhof-rosen.de
kraeuterhof-rosen@gmx.de



Anreise:

Ab Bahnhof Geeste
Buslinie 904 in Richtung
Dalum ZOB, Ausstieg:
Clusorth-Bramhar, Dorf-
straße

Öffnungszeiten:

Im Januar und Februar sind wir
samstags und sonntags für Sie da.

März – Dezember

Di. – Sa. 14.00 – 18.00 Uhr
So. 10.00 – 13.00 Uhr
(Frühstück auf Anmeldung)
und 14.00 – 18.00 Uhr



Veranstaltungskalender 2020

In unserem Kalender haben wir für Sie einen bunten Mix aus Veranstaltungen, Ausstellungen und Events zusammengestellt, die entlang der Emsland-Linie RE 15 und den beiden Mittelland-Linien RE 60 und RE 70 stattfinden. Besonders familienfreundliche Events sind mit diesem Symbol  gekennzeichnet.

RE 70

RE 60

- 11.04. – 03.05.**   Frühlingsfest | *Hannover*
- 01. – 10.05.**   Maimesse auf Kanzlers Weide | *Minden*
Die größte Kirmes an der Weser mit
traditionellem Höhenfeuerwerk am Freitag
- 08. – 17.05.**   48. Maiwoche in der City | *Osnabrück*
- 17.05.**  Ibbenbüren aufs Rad – Radelsonntag | *Ibbenbüren*
- 20. – 24.05.**  Leinewebermarkt | *Bielefeld*
Livekonzerte, Open-Air-Disco, Kinderprogramm,
Kleinkunst und Kirmestrubel in der Innenstadt
- 23.05.**  30. Internationaler Feuerwerkswettbewerb
in den Herrenhäuser Gärten | *Hannover*
Spektakuläre Feuerwerks-Choreographien mit
Livemusik, Walking-Acts und Theateraufführungen
- 11. – 14.06.**  Landpartie Schloß Bückeburg | *Bückeburg*
- 13.06. – 09.10.**  Braunschweiger Lichtparcours | *Braunschweig*
Kunstvolle Illuminationen erleuchten die Stadt
entlang des Flusses Oker
- 18. – 28.06.**  Morgenland Festival | *Osnabrück*
Faszinierende Musikkultur des Orients
- 21.06.**  Fête de la Musique | *Hannover*
- 23.06.**  Klassik im Park | *Braunschweig*
Das Staatsorchester spielt unter freiem Himmel
- 27.06. – 15.07.**  Burgplatz Open Air | *Braunschweig*
Großes Musiktheater-Open-Air inmitten der
mittelalterlichen Bauwerke der Innenstadt



- 02. – 12.07.**  Festival Theaterformen | *Braunschweig*
- 18.07.**  Jazz Summer Night auf dem Marktplatz | *Minden*
- 23. – 26.07.**  EmsFestival | *Rheine*
Livemusik auf der schwimmenden Emsbühne und das „Umsonst & Draußen!“ am Emsufer
- 24. – 26.07.**   Sparrenburgfest | *Bielefeld*
- 29.07. – 16.08.**  Maschseefest | *Hannover*
Das größte Sommerfest der Region
- 07. – 09.08.**  Parklichter 2020 | *Bad Oeynhausen*
Open-Air-Konzerte mit Lichtinszenierungen
- 08.08.**  Deutschlands größter Kinderflohmarkt | *Rheine*
- 09.08.**   Wackelpeter 2020 – Kinderkulturfest | *Bielefeld*
- 24.08.**  30. Internationaler Feuerwerkswettbewerb in den Herrenhäuser Gärten | *Hannover*
- 04. – 06.09.**  Magnifest im Magniviertel | *Braunschweig*
Braunschweigs größtes Kultur- und Straßenfest
- 05.09.**  Kulturnacht | *Osnabrück*
Einblick in die vielschichtige Kulturszene der Stadt mit 120 Programmpunkten an knapp 40 Standorten
- 07.09.**  30. Internationaler Feuerwerkswettbewerb in den Herrenhäuser Gärten | *Hannover*
- 13.09.**   33. Entdeckertag | *Hannover*
- 11. – 13.09.**  Straßenparty, Rheines Stadtfest! | *Rheine*
Livemusik in der gesamten Innenstadt
- 04. – 08.11.**  Hannover leuchtet | *Hannover*
- 26.11. – 06.12.**  Weihnachtszauber | *Bückeburg*
Größter deutscher Schloss-Weihnachtsmarkt

RE 60

RE 70



Veranstaltungskalender 2020

RE 15

- 01. – 04.05.** 🍷 Frühjahrskirmes | *Lingen*
- 02. – 03.05.** 🍷 Meppener Maitage | *Meppen*
- 08. – 11.05.** 🍷 Maimarkt | *Papenburg*
- 09.05.** 🍷 Hansemahl | *Münster*
Der „Freiluft-Speisesaal“ auf dem Prinzipalmarkt
- 05. – 07.06.** 🍷 Emders Matjestage | *Emden*
- 12. – 14.06.** 🍷 🍷 Hafenfest | *Münster*
- 20. – 21.06.** 🍷 Salz- und Ölmarkt | *Salzbergen*
- 04. – 05.07.** 🍷 Ostfriesischer Töpfermarkt | *Leer*
- 17. – 19.07.** 🍷 Delft- und Hafenfest mit maritimem Flair | *Emden*
- 23. – 26.07.** 🍷 EmsFestival | *Rheine*
mit dem „Umsonst & Draußen!“ am Emsufer
- 07. – 09.08.** 🍷 Emden à la Carte | *Emden*
- 08.08.** 🍷 Deutschlands größter Kinderflohmarkt | *Rheine*
- 14. – 16.08.** 🍷 Stadtfest Münster Mittendrin | *Münster*
- 27. – 30.08.** 🍷 Turnier der Sieger | *Münster*
Großes Reit- und Springturnier mit Europa-
meistern, Weltmeistern und Olympiasiegern
- 11. – 13.09.** 🍷 Straßenparty, Rheines Stadtfest! | *Rheine*
- 18. – 20.09.** 🍷 Altstadtfest | *Lingen*
- 14. – 18.10.** 🍷 Gallimarkt | *Leer*
beginnt mit dem größten Viehmarkt Europas
- 06.11.** 🍷 Emders Bluesnacht | *Emden*
Das größte Bluesfestival im Nordwesten verwandelt
die Innenstadtlokale in Liveclubs

2020

Mit uns können Sie was erleben!

MOTTOZUG

WestfalenBahn

Einsteigen, mitmachen und wohlfühlen. Auch 2020 rollt er wieder – der Mottozug der WestfalenBahn. Mit neuem, auffälligem Außendesign und noch mehr Aktionsflächen im Innenraum für den Zeitvertreib während der Zugfahrt. Genießen Sie unsere Fahrgastaktionen zu jeder Jahreszeit, steigen Sie ein und bleiben Sie gespannt!

Infos zu aktuellen Aktionen finden Sie unter www.westfalenbahn.de.


WestfalenBahn
Ein abellio[®] Unternehmen



Sonntags-Shopping-Termine 2020

Lust auf entspanntes Bummeln und Flanieren ohne Alltagsstress? Hier finden Sie eine Auswahl von Veranstaltungen, die in Verbindung mit verkaufsoffenen Sonntagen* entlang unseres Streckennetzes stattfinden:

- 10.05.** Frühlingsfest | *Paderborn*
- 17.05.** Maifest | *Greven*
- 24.05.** Leineweber-Markt | *Bielefeld*

- 06.09.** Weinfest im Kurpark | *Bad Oeynhausen*
mit Schlemmermarkt und verkaufsoffenem Sonntag in der Innenstadt

- 27.09.** Trendporterlebnis 2020 | *Braunschweig*
Sportlicher Start in den Herbst mit geöffneten Geschäften in der Innenstadt

- 27.09.** Nödiker Herbstmarkt | *Meppen*
- 11.10.** Herbst- und Bauernmarkt | *Bad Oeynhausen*
- 11.10.** City-Kirmes | *Herford*
- 18.10.** Herbstkirmes | *Rheine*

- 08.11.** Mummegenussmeile 2020 | *Braunschweig*
Alles rund um die Braunschweiger Mumme mit geöffneten Geschäften in der Innenstadt

- 13.12.** Advents-Shopping | *Bielefeld*

(* In der Regel von 13.00 bis 18.00 Uhr. Eine Pflicht zur Öffnung der Geschäfte besteht jedoch nicht.)

Stand März 2020. Änderungen vorbehalten.



MIT DEM FRÜHLING AUF ENTDECKUNGSTOUR

Großes WestfalenBahn- Frühlings-Gewinnspiel

- 1. Preis** Städtereise für zwei Personen nach Bielefeld, Osnabrück oder Papenburg inkl. Hotel-übernachtung sowie An- und Rückreise mit der WFB
- 2. Preis** Tageskarte für den Erlebnis-Zoo Hannover (Familienticket) inkl. An- und Rückreise mit der WFB
- 3. Preis** Reisegutschein der WestfalenBahn für fünf Personen
- 4. Preis** Hochwertige Fahrrad-tasche von Vaude

Welche Ausflugsziele suchen wir?

MITMACHEN UND GEWINNEN

Endlich Frühling! Die Tage werden länger, die Luft wird wärmer – nun heißt es nichts wie raus, etwas erleben und entdecken. Ob allein, mit Freunden oder mit der Familie, wir bringen Sie bequem, zügig und sicher zu den schönsten Zielen der Region! Tolle Vorschläge für Städtetouren sowie Kultur- und Naturerlebnisse für Groß und Klein finden Sie hier beim Durchblättern in unserem neuen „Zwischenstopp“ – ebenso wie die Antworten für unser Kreuzworträtsel. Wir wünschen Spaß beim Rätseln und viel Erfolg!

1. Seehafenstadt und Kulturhauptstadt Ostfrieslands
2. Malerische Kanalstadt mit ankernden Museumsschiffen
3. Fahrradhauptstadt mit Kunst und Kultur
4. Großstadt am Teutoburger Wald mit so viel Grün wie in kaum einer anderen deutschen Großstadt
5. Burgenstadt in Ostfriesland
6. Löwenstadt und größte Stadt zwischen Hannover und Berlin
7. In dieser Stadt genießen Sie während der Maiwoche „umsonst und draußen“ Livemusik.
8. Hansestadt mit spektakulärem Museumsgebäude für zeitgenössische Kunst
9. Heimstadt der Herrenhäuser Gärten

So machen Sie mit: Lösen Sie das Kreuzworträtsel auf der nächsten Seite und teilen Sie uns das Lösungswort mit – per Post mit nebenstehender Gewinnspielkarte oder per E-Mail an gewinnspiel@westfalenbahn.de, Stichwort „Frühling 2020“. Bitte teilen Sie uns Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre Anschrift und – für den Fall des Hauptgewinns – das gewünschte Reiseziel mit. **Einsendeschluss ist der 21. Juni 2020.**

LÖSUNG:

○ ₁	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
----------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wählen Sie ein Ausflugsziel durch ankreuzen und füllen Sie die Karte vollständig aus.

- Bielefeld Osnabrück Papenburg

Der erste Preis beinhaltet eine Hotelübernachtung für zwei Personen in der von Ihnen angegebenen Wunschstadt. Freuen Sie sich auf ein erlebnisreiches Wochenende mit der WestfalenBahn.

Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

E-Mail

Bitte
ausreichend
frankieren

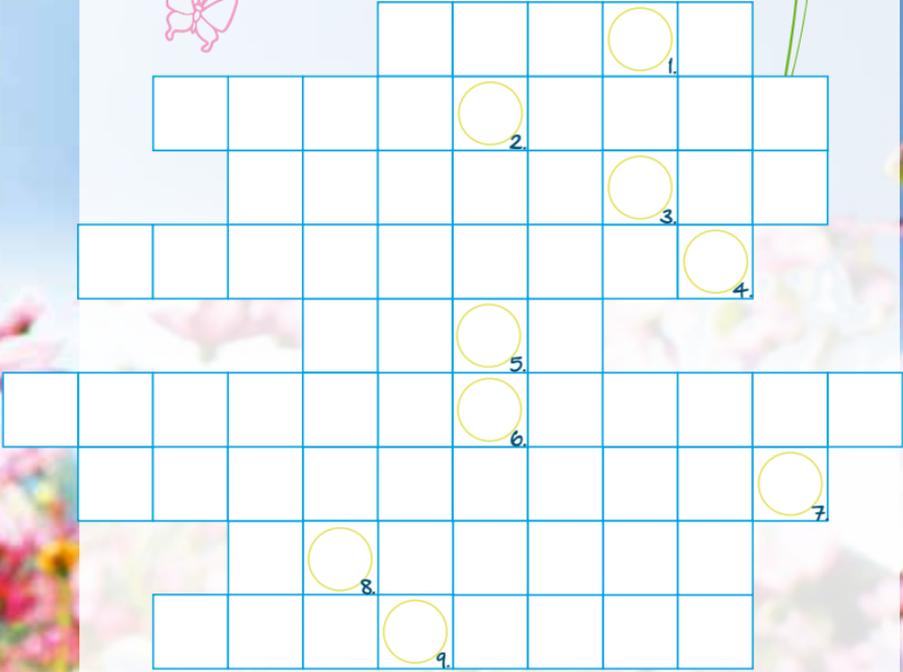
WestfalenBahn GmbH

Zimmerstraße 8

33602 Bielefeld

Gewinnen Sie einen unserer tollen Preise!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel



LÖSUNGSWORT:



Teilnahme **ab 18 Jahren**. Es entscheidet das Los. Nur vollständig ausgefüllte und ausreichend frankierte Einsendungen nehmen teil. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die WestfalenBahn GmbH (WFB) behält sich das Recht vor, das Gewinnspiel zu jedem Zeitpunkt ohne Vorankündigung zu beenden, wenn aus technischen oder rechtlichen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung nicht gewährleistet werden kann. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WFB sowie ihre Angehörigen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die WFB verarbeitet als Verantwortliche die personenbezogenen Daten der Teilnehmer ausschließlich für die Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Im Fall des Gewinns akzeptiert der Teilnehmer, dass sein Vorname, Nachname und Wohnort von der WFB in den Medien veröffentlicht werden. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. **Teilnahme über Dritte, z. B. Gewinnspielagenturen, ist nicht gestattet.** Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter westfalenbahn.de/datenschutz.



Aktuelle Fahrpläne

QR-Code einfach mit dem Smartphone abschnappen und den gewünschten Fahrplan als PDF immer und überall herunterladen.



Fahrplan RE 15
Emsland-Netz
Münster – Emden



Fahrplan RE 60 | 70
Mittelland-Netz
Rheine – Braunschweig
Bielefeld – Braunschweig

Herausgeber

WestfalenBahn GmbH, Zimmerstraße 8, 33602 Bielefeld

Verantwortlich: Birgit Pauluschat

Konzeption und Gestaltung: www.graeffe-atelier.de

Druck: www.graeffe-druckveredelung.de

Copyright

Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung nur nach schriftlicher Genehmigung der WestfalenBahn GmbH. Die WestfalenBahn GmbH übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben. © März 2020 – 5. Auflage



Titel: © Solisimages/Adobe Stock, **Umschlag:** Innenansichten © WestfalenBahn GmbH, Strandbild © Daxiao Productions/fotolia, Steuerrad und Seestern © Valentin Jeeve/fotolia, **Inhaltsverzeichnis:** © Stephan Biefeldt/Westfalen-Bahn GmbH, **Seite 8 und 10:** © WestfalenBahn GmbH, **Seite 12 – 13:** © Lars Gerhards/HTMG, **Braunschweig:** Oker © Braunschweig Stadtmarketing GmbH/Steffen und Bach, Burgplatz © Braunschweig Stadtmarketing GmbH/Frank Sperling, Magniviertel © Braunschweig Stadtmarketing GmbH/Daniel Möller, **Wolfsburg:** Porsche Pavillon © Nils Hendrik Müller/Autostadt, **Peine:** Brunnen mit Eule © PeineMarketing GmbH, Eulensenf © Mühle Blumenhagen, **Anzeige Hannover Marketing:** © Malte Reiter, Christian Wyrwa, Kevin Münkkel, Roland Justynowicz/HMTG, **Hannover:** Rathaus © Lars Gerhards/HMTG, **Minden:** © Minden Marketing GmbH, **Porta Westfalica:** Bahnhof und Hausberge © Idee pro Porta, Kaiser-Wilhelm-Denkmal © LWL/Hübbe, **Bad Oeynhausen:** © Peter Hübbe, **Herford:** Marta © Marta Herford, Foto Helmut Claus, Gänsemarkt © J. Swinski im Auftrag der Pro Herford GmbH – Stadtmarketing, **Bielefeld:** Alter Markt © Bielefeld Marketing GmbH/Sarah Jonek, Stadtansicht vom Johannisberg © Bielefeld Marketing GmbH/Gerald Paetzer, **Osnabrück:** Marienkirchturm & Cafés am Markt © Finke/OMT, **Rheine:** © Steffen Gude, **Emden:** © Emden Marketing und Tourismus GmbH, Foto Sandra Langenbach, **Insel Borkum:** © S.Engels/fotolia, Sommerhimmel © Jürgen Fächle/fotolia, Leuchtturm in Dünen © eyewave/fotolia, Seestern © Valentin Jeeve/fotolia, **Leer:** © Stadt Leer, **Papenburg:** © Papenburg Marketing GmbH, **Lathen:** © Gäste-Info-Service Lathen, **Meppen:** © Tourist Information Meppen (TIM) e.V., **Geeste:** © Stefan Schöning, **Lingen:** Marktplatz © Simon Clemens & Matthias Horn, Altstadtfest Riesenrad & Streetfood festival © Lingen Wirtschaft & Tourismus GmbH, **Salzbergen:** Elsbach © Alfred Möller, Feuerwehrfahrzeug mit Kindern © R. Heskamp, Gut Stovern © Schöning FotoDesign, **Münster:** Giant Pool Balls © Ralf Emmerich, **Seite 38 – 39:** © Staatstheater Braunschweig/Stefan Koch, **Schlossmuseum Braunschweig:** © M. Kruszewski/Schlossmuseum, **Staatstheater Braunschweig:** Außenansicht mit Banner © Stefanie Lassahn, **Burgpark Peine:** © PeineMarketing GmbH, **Landesmuseum Hannover:** Außenansicht und MenschenWelten im Landesmuseum Hannover © Landesmuseum Hannover, **Herrenhäuser Gärten:** Schlossmuseum © Landeshauptstadt Hannover, Internationaler Feuerwerkswettbewerb © Malte Reiter, Herrenhäuser Gärten © Lars Gerhards, **Schloss Bückeburg:** © Dimitri Fröse Photography, **GOP Varieté Bad Oeynhausen:** © GOP Kaiserpalais Bad Oeynhausen GmbH & Co. KG, **Universum Bünde:** © Universum Bünde, **Marta Herford:** © Marta Herford, **Kunsthalle Bielefeld:** © Kunsthalle Bielefeld, **Rathaus des Westfälischen Friedens:** © Detlef Heese, Roger Witte/OMT, **Erholungsgebiet Rheine-Bentlage:** Gradierwerk Saline © Steffen Gude, Kloster Bentlage © Rheine. Tourismus.Veranstellungen. e.V., **Kunsthalle Emden:** © Emden Marketing und Tourismus GmbH, **Ostfriesisches Landesmuseum Emden:** © Roland Halbe/Emden Marketing und Tourismus GmbH, **Seenotrettungskreuzer Emden:** © Holger de Vries, **Burgentour Leer:** © Stadt Leer, **Bünting Teemuseum:** © J. Bunting Beteiligungs AG, **MEYER WERFT:** © Michael Wessels/MEYER WERFT, **Von-Velen-Anlage:** © Emsland Tourismus GmbH, **Kunstmuseum Pablo Picasso Münster:** © Kunstmuseum Pablo Picasso Münster, **Seite 62 – 63:** © NINFLY Jump and Play GmbH, **EscapeVenture:** © Exit Adventures GmbH, **Erlebnis-Zoo Hannover:** © Erlebnis-Zoo Hannover, **SEA LIFE Hannover:** © Christian Wyrwa/HMTG, **SUPERFLY AIR SPORTS Hannover:** © Superfly Air Sports Holding GmbH, **Wasserstraßenkreuz Minden:** © Christian Schwier/Adobe Stock, **Bali Therme:** © Bali Therme, **UNESCO Geopark:** © Natur- und Geopark TERRA.vita, **Room Fox – Live Escape Game:** © Room Fox, Jugendgruppe © kolotype/fotolia, **NaturZoo Rheine:** © NaturZoo Rheine, **Freizeitbad H2O:** © Freizeitbad H2O, **LaserZone und GlowZone:** © LaserZone/GlowZone Bielefeld, **Dr. Oetker Welt:** © Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, **SUPERFLY AIR SPORTS Bielefeld:** © Superfly Air Sports Holding GmbH, **Insel Borkum:** Dünen © Wirtschaftsbetriebe der Stadt NSHB Borkum GmbH, Familie am Strand © goodluz/fotolia, Schwimmreifen mit Holz hintergrund © MK-Photo/fotolia, Steuerrad © Valentin Jeeve/fotolia, Schiffstau © ronstik/Shutterstock, **Leeraner Miniaturland:** © Leeraner Miniaturland LM GmbH, **Hauptkanal Papenburg:** © Papenburg Marketing GmbH, **Freizeitpark Schloss Dankern:** Schloss Dankern © Heinrich Hansen, Achterbahn und Hochseilgarten © Ferienzentrum Schloss Dankern GmbH & Co.KG, **NINFLY Münster:** © NINFLY Jump and Play GmbH, **Freizeitparadies Aasee:** © Ralf Emmerich, **Planetarium Münster:** © LWL/Oblonczyk, © LWL/Perdok, **Seite 86 – 87:** © Emsland Tourismus GmbH, **Radwanderweg „Kleine-Dörfer-Weg“:** © Braunschweig Stadtmarketing GmbH/David Taylor, **Braunschweiger Jakobsweg:** © Cornelia Steiner, **Okerfahrten Braunschweig:** © Braunschweig Stadtmarketing GmbH, Foto: Gerald Grote, **Maschsee:** © Christian Wyrwa/HMTG, **Kaiser-Wilhelm-Denkmal:** © Touristikzentrum Westliches Weserbergland, **Radtouren:** **Papenburg-Route:** Meyers Mühle & Picknick am Gut Altenkamp in Aschendorf © Emsland Tourismus GmbH, restliche Bilder © Ute Müller/PMG, **Ems-Kanal-Tour:** © Emsland Tourismus GmbH, **Genießer-Tour:** © Emsland Tourismus GmbH, Speichersee Geeste © Gemeinde Geeste, **Empiraten-Route:** Marktplatz Lingen © Stadt Lingen (Ems), Radfahrer © Emsland Tourismus GmbH, Kräuterhof Rosen © Emsland Tourismus GmbH/Birgit Janknecht, **Seite 102 – 103:** © Emsland Tourismus GmbH, **Heinrich – Das Wirtshaus:** © Sascha Hahne/Ausdruckslos, **Zu den vier Linden:** © Wolfgang „Elvis“ Haberkamm/Fotograf Dirk Alper, **Die Gondel:** © GOP Gastronomie GmbH & Co. KG, **Wirtshaus Zur Falle:** © Zur Falle Bückeburg, **Willhelm1896:** © Kotelett-Schmiede Gaststättenbetriebs GmbH, **Grüne Gans:** © Grüne Gans, **Hausbrauerei Rampendahl:** © Niko Tuchen, **Schnürboden:** © Hotel Alte Werft, **Milchtankstelle in Leer:** © Milchtankstelle Baumann, **Kräuterhof Rosen:** © Emsland Tourismus GmbH, **Veranstaltungskalender:** Schützenfest Hannover © Christian Wyrwa/HMTG, **Sonntagsshopping:** © jackfrog/fotolia, **Gewinnspiel:** Blumenwiese © violetkaipa/Shutterstock, Illustrationen © cat_arch_angel/Adobe Stock, **Impressum:** © WestfalenBahn GmbH, **Bildnachweis:** © WestfalenBahn GmbH

Das Liniennetz der WestfalenBahn

- Emsland-Netz** RE 15 Regionalexpress Münster – Rheine – Meppen – Leer – Emden [- Emden Außenhafen]
- Mittelland-Netz** RE 60 Regionalexpress Rheine – Osnabrück – Minden – Hannover – Braunschweig
- RE 70 Regionalexpress Bielefeld – Herford – Minden – Hannover – Braunschweig



Legende

- [] Emden Außenhafen
> Halt wird zu den Fahrtzeiten der Borkum-Fähren bedient
- // Münster Zentrum Nord, Reckenfeld, Rheine-Mesum
> Halte werden vom RE 15 selten bedient
- [] Brake > Halt wird vom RE 70 selten bedient
- [] Kirchhorsten, Lindhorst
> Halte werden vom RE 60/70 selten bedient, bitte nutzen Sie auch die regelmäßig verkehrende S 1



1,- Euro Schutzgebühr

Kontakt

Infos rund um die WestfalenBahn, z.B. zu Tickets, Tarifen, Service, Anmeldung von Gruppenreisen, Fahrradmitnahme, Fahrplanauskunft, Fundsachen und Reisen bei Mobilitätseinschränkung erhalten Sie unter:

WestfalenBahn Infotelefon 0521 557777-55
info@westfalenbahn.de | www.westfalenbahn.de

WestfalenBahn KundenCenter in Bielefeld

Herbert-Hinnendahl-Straße 23 (gegenüber dem Hauptbahnhof),
33602 Bielefeld, Telefon 0521 557777-55
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr.

„Schlaue Nummer für Bus und Bahn in NRW“

Persönliche Fahrplan- und Tarifauskunft 01806 50 40 30

(20 Ct./Verbindung aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 Ct./Verbindung)

Automatische Fahrplanauskunft 08003 50 40 30 (kostenlos)



Die WestfalenBahn fährt im Auftrag von:

